Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung Band 1/2024

Jahresbericht 2023 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Stefan Materne (Hrsg.)

ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

Fakultät für Wirtschaftsund Rechtswissenschaften

Technology Arts Sciences TH Köln

Inhaltsverzeichnis

VORWORT						3
KÖLNER FORSCHUN	IGSST	ELLE RÜCKVE	RSICH	ERUNG		4
FORSCHUNGSPROJ	EKTE	2023				5
PUBLIKATIONEN, VO	ORTRÄ	GE, INTERVIE	NS UNI	D WEBINAI	RE 2023	11
Publikationen Vorträge						
WISSENSCHAFTLICI	HE VE	RANSTALTUNG	SEN 20	23		15
19. KÖLNER RÜCKVER ALLES ANDERS?						15
PROMOTIONEN						27
EXTERNE VERANST	ALTUI	NGEN UND EXK	URSIO	NEN 2023.		29
GEPLANTE FORSCH						
IN EIGENER SACHE						
MITARBEITERINNEN RÜCKVERSICHERUNG						
MITGLIEDSCHAFTEN U PERSONALIA	ND A KT	IVITÄTEN DER MIT	WIRKEN	DEN PROFES	SOREN	41
GESELLSCHAFTLICHE RE-EVALUIERUNG DES						
FÖRDERKREIS RÜC	KVER	SICHERUNG				46
VERÖFFENTLICHUN RÜCKVERSICHERUN		_	_			
IMPRESSUM						69

Vorwort

Die Rückversicherungsbranche sieht sich auch weiterhin bedeutenden Herausforderungen gegenüber. Im Jahr 2023 wurde sie neben dem anhaltenden Ukraine-Krieg und den Schäden durch Naturkatastrophen auch von der Energiekrise und der Inflation beeinflusst.

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung analysiert die aktuellen Entwicklungen des Rückversicherungsmarktes und begleitet diese gegebenenfalls durch Forschungsprojekte. Dabei verbindet die Forschungsstelle RV ihre Forschungsaktivitäten mit der Rückversicherungspraxis. Hiermit und mit Hilfe der Durchführung des jährlichen Kölner Rückversicherungs-Symposiums und der Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung wird ein bidirektionaler Wissenstransfer zwischen Theorie und Praxis betrieben.

Die Inhalte dieser beiden wissenschaftlichen Veranstaltungen sowie die bearbeiteten Forschungsprojekte fließen in die Lehre an dem Institut für Versicherungswesen ein und komplettieren so die praxisorientierte Ausbildung in dem Bereich der Rückversicherung.

In der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung sind derzeit acht Mitarbeiter*innen beschäftigt und zudem drei Professoren tätig. Dabei werden sämtliche Personal-, Sach- und Reisekosten vollständig aus Drittmitteln des Förderkreises Rückversicherung finanziert. Zu diesen Finanzierungen gehört unter anderem die Promotion von Herrn Frank Cremer. Zudem betreut Prof. Dr. Jan-Phillip Schmidt die Promotion von Herrn Phillip Sampson.

Die im Rahmen der 14. Jahrestagung 2021 des Förderkreises Rückversicherung beschlossene finanzielle Unterstützung des gemeinnützigen Vereins "Hilfe für Guinea e.V." wurde in 2023 fortgesetzt. Durch die jährliche Spende an dieses Projekt erfüllt die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung das für einen offiziellen Forschungsschwerpunkt geforderte Kriterium "Gesellschaftliches Engagement". Die Spende kommt dem Projekt La Lumière Scolaire zugute. Dieses Projekt finanziert den Schulbau und den laufenden Schulbetrieb für Kinder von Körperbehinderten und Obdachlosen in Guinea

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung ist von der TH Köln als offizieller Forschungsschwerpunkt akkreditiert.

Köln, im Januar 2024

Prof. Stefan Materne, FCII Lehrstuhl für Rückversicherung Sprecher der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

In diesem Jahresbericht dokumentiert die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung ihre wissenschaftlichen Forschungsprojekte und Veranstaltungen ausführlich, um dadurch gegenüber den Freunden und Förderern der Forschungsstelle Rechenschaft über die geleistete Forschungsarbeit abzulegen.

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung wurde 2008 gegründet und 2009 per Akkreditierung in einen formalen Forschungsschwerpunkt ausgebaut.

Die Finanzierung der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung (Personalkosten aller Mitarbeiter*innen, Sachmittel, Literatur sowie Reisekosten, etc.) erfolgt vollständig aus den von dem Förderkreis Rückversicherung mit seinen aktuell 88 mitwirkenden Unternehmen zur Verfügung gestellten Drittmitteln.



(Es fehlt Frau Evelyn Hartramph)

Forschungsprojekte 2023

Die wichtigsten Forschungsthemen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung und die hierfür verantwortlichen Mitarbeiter*innen sind nachfolgend kurz aufgelistet.

Cremer, Frank: "Die Cyber-Kriegsführung – Eine Perspektive aus der Cyber-Versicherung".

Diese Forschungsarbeit betont die bedeutende Rolle von Versicherungen als Teil eines Systems von Institutionen, das zur Sicherheit und Widerstandsfähigkeit beiträgt. Cyber-Risiken, insbesondere im



Zusammenhang mit Cyber-Kriegsführung, werden als erhebliche Bedrohung für die internationale Wirtschaft und Gesellschaft betrachtet. Die Studie konzentriert sich auf die Schutzlücke in Cyber-Versicherungen durch Kriegsausschlussklauseln und analysiert die Auswirkungen dieser Klauseln während des Konflikts zwischen der Ukraine und Russland. Die Forschung verwendet einen Mixed-Methods-Ansatz, um 44 Cyber-Versicherungspolicen zu analysieren und Interviews mit 26 Cyber-Versicherungsexperten zu führen. Die Ergebnisse zeigen, dass Versicherer vage formulierte Kriegsausschlussklauseln nutzen, die neue Formen der Kriegsführung nicht ausreichend berücksichtigen. Die Studie schlägt praktische Lösungen vor, um diese Herausforderungen zu bewältigen, indem sie Probleme der Ausschlussklausel für Cyber-Kriege aufzeigt und mögliche Lösungen für die Versicherbarkeit von Cyberkriegsrisiken präsentiert. Ein gut funktionierender Versicherungsmarkt könnte die Widerstandsfähigkeit gegenüber solchen Angriffen verbessern.

Cremer, Frank: "Der Cyber-Versicherungsmarkt – Eine Analyse der Cyber-Landschaft in Deutschland ".

Diese Forschung unterstreicht die Notwendigkeit einer effektiven Risikotransferregelung und eines gut funktionierenden Versicherungsmarktes, um die Widerstandsfähigkeit im Bereich Cybersicherheit zu stärken. Allerdings stehen die Versicherungsbranche und ihre Kunden vor Herausforderungen aufgrund der raschen Anpassung von Cyber-Risiken, begrenzter Datenverfügbarkeit und unzureichendem Risikoverständnis. Durch einen gemischten Methodenansatz werden in der Studie 41 Cyber-Versicherungspolicen auf dem deutschen Markt analysiert, die etwa 80% des Marktes repräsentieren. Halbstrukturierte Interviews mit 23 Cyberversicherungsexperten ergänzen die Untersuchung. Die Ergebnisse zeigen, dass es keine standardisierten Wordings für Cyber-Versicherungspolicen gibt, und es besteht ein erheblicher Mangel an Klarheit in Bezug auf Deckungen und Ausschlüsse. Die Studie trägt dazu bei, das Risikomanagement im Bereich Cybersicherheit zu verbessern und ermöglicht Unternehmen, Versicherern und politischen Entscheidungsträgern ein besseres Verständnis, Messbarkeit und Verwaltung von Cyber-Risiken.



Dirks, Jörg: "Captives: Steigende Bedeutung aufgrund der Marktverhärtung in der Rückversicherung".

Der Erst- und Rückversicherungsmarkt befindet sich im Umbruch. Aufgrund der sich verhärtenden Marktbedingungen und reduzierender Erst- und Rückversicherungskapazitäten wird der Risikomanagementansatz neu

überdacht und Risiken, die in der Vergangenheit nicht versichert waren (z.B. Cyber-, Reputations- und pandemiebezogene Risiken), werden neu analysiert. Der Alternative Risiko Transfer genießt weiterhin Beliebtheit, da insbesondere Captives Schwankungen reduzieren und Risiken durch die Übernahme der erhöhten Selbstbehalte verringern sollen.

Kapitalknappheit und steigende Kosten erhöhen die Aufmerksamkeit von Captives insbesondere für den Mittelstand, der diese Risikotransferform in der Vergangenheit als unwirtschaftlich oder ineffizient angesehen hat.

Der sich verhärtende Erst- und Rückversicherungsmarkt bietet dem Risikomanagement von Industrieunternehmen die Möglichkeit, ihre Versicherungsbedürfnisse zu prüfen und Limits entsprechend zu erwerben. Konzerne müssen sicherstellen, dass ihr Kapital im Einklang mit ihren Bedürfnissen und Anforderungen investiert wird. Captives in ihrer simpelsten Form erlauben es Unternehmen, ihr Eigenkapital zu nutzen und die verfügbare Kapazität im traditionellen Markt zu ergänzen.

Die Fähigkeit einer Captive, die Schwankungen kleiner Geschäftseinheiten zu steuern, ist zu einer Zeit, in der Erst- und Rückversicherungen wesentlich höhere Selbstbehaltsstufen erzwingen, von besonderer Bedeutung.

Generell lässt sich feststellen, dass die allgemeine Rückversicherungsnachfrage stabil bleiben wird. Globale Trends, neue Produktanforderungen und auch erhöhte Kapitalanforderungen üben weiterhin Einfluss auf die Erstversicherungsunternehmen aus, sodass ein daraus resultierender hoher Bedarf an zusätzliches Know-how und eine solide Kapitalbasis durch eine breite Diversifikation die Nachfrage nach traditionellen Rückversicherungsschutz konstant hält. Durch die Unterstützung im Risikomanagement, in der Produkt- und Preisgestaltung sowie in der Steuerung der Ergebnisvolatilität sind traditionelle Rückversicherungsunternehmen unabdingbar.



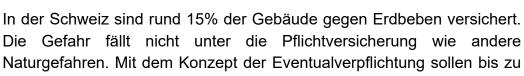
Joniec, Robert: "Wer hat Lust auf eine Runde Rückversicherung? – ... Nee, da verliere ich immer!".

Die jüngsten Entwicklungen im Rückversicherungsmarkt deuten darauf hin, dass es nun vermehrt Ausnahmen gibt, wie zum Beispiel Differential

Terms und Kumulative Placements. Die Rückversicherer befinden sich in Erwartung weiterer Informationen, sei es durch die Analyse der Profitabilität und Verhandlungen mit Zedenten oder im Wettbewerb mit anderen Rückversicherern. Es werden auch Überlegungen zu potenziellen Schwächen im Retro-Bereich angestellt, wie beispielsweise Probleme bei der Platzierung durch K-Zession oder JP Morgan Stop Loss.

Ein wichtiger Aspekt ist die Suche nach akzeptablen Paarungen (Zessionen), die zu einem höheren Nutzen führen können. Dabei stellt sich die Frage, wie asymmetrische Informationen von vornherein reduziert werden können. Hierbei könnten bewährte Konzepte wie Bertrand und Stackelberg hilfreich sein, die aus Erfahrungen mit K-Cession und JP Morgan Stop Loss sowie dem Winner's Curse abgeleitet werden. Zudem gewinnt die Analyse von Rückversicherungsverträgen an Bedeutung, um potenzielle Risiken besser zu verstehen und geeignete Strategien zu entwickeln.

Lassen, Fabian: "Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz".





99% der Gebäude ohne laufende Prämienzahlung versichert werden. Erst bei einem Erdbeben werden alle Gebäudeeigentümer zu einer Zahlung aufgefordert. Damit sollen Finanzmittel von bis zu CHF 20 Mrd. zur Deckung der Schäden eingetrieben werden. Die Eventualverpflichtung kann die Deckungslücke bei der Gefahr Erdbeben schließen, wobei in dem Konzept tatsächlich nur die Gebäude versichert wären. Inhalts- und Vermögensschäden wären weiterhin nur über private Versicherungslösungen zu versichern.



Materne, Stefan: "Potenzieller Kapazitätsengpass in Property NatCat Reinsurance".

Der befürchtete Kapazitätsengpass realisierte sich nicht. Allerdings stellten die Rückversicherer weniger Kapazität zur Verfügung – Treiber waren Underwriting-Überlegungen (und nicht, wie in der Vergangenheit,

das verfügbare Kapital). Die Auswirkungen waren:

- Steigende Rückversicherungspreise,
- Restriktive Vertragsstrukturen (beispielsweise wurden kaum noch Aggregate XL Cover angeboten),
- Forderungen nach teils substantieller Selbstbehaltserhöhung,
- von den Rückversicherern durchgesetzte Bedingungsanpassungen.

Die Selbstbehalte erhöhten sich schlussendlich aus drei kumulativen Faktoren heraus, nämlich wegen:

- der expliziten Forderungen der Rückversicherer,
- des Wegfalls von Aggregate XL Cover, so dass Schäden aus Frequenzereignissen ganz überwiegend im Selbstbehalt der Erstversicherer verblieben, und
- der Erhöhung der seitens der Zedenten nachgefragten Limite in Verbindung mit den Preiserhöhungen; diese führten zu einer Anhebung der Selbstbehalte durch die Zedenten selbst, um den gewünschten Umfang an Rückversicherungsschutz finanzieren zu können.

Aus den Selbstbehaltserhöhungen resultierte dann ein erhöhter Kapitalbedarf:

- zum einen direkt aus dem höheren Schadenerwartungswert, und
- zum anderen indirekt durch die substantiell angewachsene Ergebnisvolatilität.

Zur Deckung eines erhöhten Kapitalbedarfs stehen grundsätzlich zwei Instrumente zur Verfügung: Kapitalerhöhung sowie gesteigerter Rückversicherungseinkauf als Kapitalsubstitut. Beide Instrumente waren in 2023 jedoch schwierig zu realisieren wegen des beschränkten Investoreninteresses am (Rück-) Versicherungssektor sowie wegen der ohnehin bereits ausgereizten RV-Budgets.

Manche Versicherer wählten daher den Weg, durch ein restriktives Brutto-Underwriting bessere Risiken und weniger Exposure zu zeichnen, mit dem Resultat eines verringerten Kapitalbedarfs. Dieses Vorgehen ging jedoch zulasten der eigentlich intendierten Verringerung des Protection Gaps (und dem damit angestrebten Prämienwachstums). **Rohlfs**, Torsten: "Wertorientierte Steuerung von Versicherungsunternehmen".

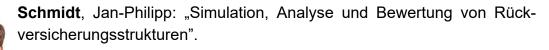
Kann die wertorientierte Steuerung von Versicherungsunternehmen auf Basis externer Daten analysiert werden? Hierzu werden in verschiedenen



Fragestellungen ausgewählte Kennzahlen untersucht, wobei sowohl die handelsrechtliche als auch die aufsichtsrechtliche Berichterstattung kombiniert verarbeitet werden. Das Projekt wird in 2024 fortgesetzt.

Rohlfs, Torsten / Kraus, Holger: "Captives" (Buchprojekt).

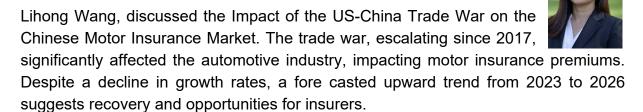
In diesem Buchbeitrag haben einzelne Praxisvertreter jeweils ein Kapitel zu einem relevanten Thema mit Bezug zu Captives erstellt. Das Werk soll einen umfangreichen Einblick für Interessierte und Praktiker in die Welt der Captives bieten.



Auf Basis von Monte Carlo Simulationen werden versicherungsspezifische Kennzahlen für verschiedene komplexe Formen der Risikoteilung ermittelt, um damit das Pricing und das Risikomanagement aus Sicht von

Zedenten und Rückversicherer zu verbessern. Im Januar 2023 ist hierzu ein <u>Video</u> erschienen. Das Projekt wird in 2024 fortgesetzt.

Wang, Lihong: "The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market ".



Short-term implications include higher manufacturing and repair costs, a low premium growth rate, and economic decline affecting motor insurance decisions. In the long term, the trade war is expected to transform the motor insurance market, leading to diversification, new products, data-driven pricing, and technology-enabled risk prevention.

Lihong Wang emphasized the importance of insurers adapting to evolving customer demands, embracing innovation, and effective risk management. Despite short-term challenges, the Chinese motor insurance market holds long-term growth potential. She

encouraged insurers to navigate challenges, capitalize on opportunities, and contribute to the market's stability.

Winkler, Erik: ""ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien".

Der Markt für erneuerbare Energien zeigt eine Vielfalt von Akteuren, von erfahrenen Teilnehmern, die ihre Kenntnisse im Underwriting nutzen, bis hin zu neuen Akteuren, die Marktanteile gewinnen wollen, um einen Ausgleich für den kontroversen ESG-Anteil zu erzielen. Bei der (Rück-)versicherung von erneuerbaren Energien stoßen Underwriter auf Herausforderungen, da das Wissen und die Erfahrungen aus der Zeichnung traditioneller Energieträger nur begrenzt übertragbar sind. Obwohl Lloyd's im letzten Jahr Risk Codes für erneuerbare Energien eingeführt hat, wird es aufgrund des technischen Fortschritts und der stetig wachsenden Anlagengröße bis zu sieben Jahre dauern, bis Underwriter auf eine aussagekräftige Schadenhistorie zurückgreifen können.

Besonders im Offshore-Windmarkt besteht die Möglichkeit, Wissen aus der traditionellen (Rück-)versicherung zu übertragen, was zu einem verstärkten Kapitalfluss und geringerem Druck auf Preise und Bedingungen führt. Im Onshore-Windbereich sind derzeit deutlich geringere Schadensszenarien zu erwarten im Vergleich zum Offshore-Wind- und Solarbereich. Ein entscheidender Treiber von Schadensszenarien liegt weniger im Physical Damage, sondern vielmehr in Schäden durch Betriebsunterbrechungen.

Publikationen, Vorträge, Interviews und Webinare 2023

Publikationen

Der Forschungsschwerpunkt Rückversicherung veröffentlichte im Berichtszeitraum folgende Publikationen:

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2022 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2022 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2023.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 09/2023, S. 268-270.

Kraus, Holger / **Rohlfs**, Torsten (Hrsg.): Captives – Alternative Finanzierung versicherungsfähiger Risiken, SpringerGabler Verlag (2023).

Kraus, Holger / **Rohlfs**, Torsten: Management und Finanzierung versicherungsfähiger Risiken in einem Unternehmen, in: Captives – Alternative Finanzierung versicherungsfähiger Risiken, Kraus/Rohlfs (Hrsg.), SpringerGabler Verlag, S. 3-19 (2023).

Rohlfs, Torsten / Kraus, Holger: Captives und ihre Ausprägungsformen, in: Captives – Alternative Finanzierung versicherungsfähiger Risiken, Kraus/Rohlfs (Hrsg.), SpringerGabler Verlag, S. 203-215, (2023).

Cremer, Frank / Materne, Stefan: Das Cyber-Kumulsrisiko, in: Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Risiko im Wandel als Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, Springer Verlag (2023).

Cremer, Frank / Fortmann, Michael / Sheehan, Barry / Mullins, Martin: Cyber-Versicherung – Ein Einblick in die Ausschlüsse des deutschen Cyber-Marktes, in: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik – BSI (Hrsg.): Digital sicher in eine nachhaltige Zukunft, Tagungsband zum 19. Deutschen IT-Sicherheitskongress, SecuMedia Verlag (2023).

Fortmann, Michael: Die Anwendbarkeit von Kriegsausschlussklauseln im Zusammenhang mit Cyberangriffen, r+s, S. 2 ff. (2023).

Cremer, Frank: Perspektiven und Postulate vom Kölner Rückversicherungs-Symposium 2023, in: Versicherungswirtschaft (VW), Juni 2023, S. 108–111.

Hartramph, Evelyn: Kein Ende des harten Marktes in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 11/2023, S. 320-321.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 16th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2023.

Cremer, Frank: Cyber-Kriegsführung aus Perspektive der (Rück-)Versicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2023.

Dirks, Jörg: Captives: Steigende Bedeutung durch Marktverhärtung in der Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2023.

Joniec, Robert: Wert hat Lust auf `ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2023.

Winkler, Erik: ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2023.

Lassen, Fabian: Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2023.

Wang, Lihong: The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2023.

Cremer, Frank: Cyber warfare from the perspective of (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2023.

Dirks, Jörg: Captives: Increasing importance due to market hardening in reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2023.

Joniec, Robert: Who wants to play a round of reinsurance? Nah, I always lose at that! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2023.

Winkler, Erik: ESG – Challenges in reinsuring renewable energy. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2023.

Lassen, Fabian: Catastrophe insurance without premium payment – The concept of contigent liability in Switzerland. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2023.

Wang, Lihong: Die Auswirkungen des Handelskriegs zwischen den USA und China auf den chinesischen Kfz-Versicherungsmarkt. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2023.

Cremer, Frank / Fortmann, Michael: Analyse von Ausschlüssen in der Cyber-Versicherung, IT-Sicherheit 4/2023, S. 50-52.

Winkler, Erik: The impact of the environmental, social, and governance (ESG) principles on the underwriting process in the Marine & Energy reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2023.

Cremer, Frank: Assessing open source data, Cyber Economics Magazine, November 2023 – Volume 1 No.2, S. 40-51.

Vorträge

Folgende Vorträge wurden von Mitgliedern der Forschungsstelle im Berichtszeitraum gehalten:

Schmidt, Jan-Philipp: Versicherungsmathematik in der Lebensrückversicherung, zusammen mit Ronald Schwärzler, Online-Vortrag, 15.01.2023.

Cremer, Frank: Coverages and gaps of Cyber Insurance: An Analysis of the Suitability of German Cyber Policies, Online-Vortrag in der Seminarreihe "KBS Spring Seminar Series" an der Kemmy Business School der University of Limerick, Irland, 14.03.2023.

Cremer, Frank: The German cyber insurance landscape: A mixed methods study, Jahrestagung des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft (DVfVW), Coburg, 23.03.2023.

Materne, Stefan: Inflation und NatCat -- zwei aktuelle Herausforderungen in der Rückversicherung, Gastvortrag am 29. März 2023 im Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht (FI PVR) an der Paris Lodron Universität Salzburg

Materne, Stefan: Podiumsdiskussion zum Thema "Neue Spielregeln in der Rückversicherung?" auf dem GVNW-Symposium 2023 in Unterschleißheim. Paneliste: Swen Grewenig (Global Head of Corporate Insurances, Bayer), Jean-Jaques Henchoz (CEO, Hannover Re), Unterschleißheim, 7.9.2023.

Materne, Stefan: ESG aus der Sicht der Rückversicherer, Wiener Versicherungsrechtstag, Wien, 20.10.2023.

Materne, Stefan: Moderation der Paneldiskussion 'Meeting Re', Baden-Baden, 24.10.2023.

Rohlfs, Torsten: Fachliche Konferenzleitung der User Group "Rechnung-swesen – Grundsatzfragen und Praxisumsetzungen", Versicherungsforen Leipzig, 38. Arbeitstreffen, 10.05.2023 Leipzig.

Rohlfs, Torsten: Fachliche Konferenzleitung der User Group "Rechnung-swesen – Grundsatzfragen und Praxisumsetzungen", Versicherungsforen Leipzig, 39. Arbeitstreffen, 29.11.2023 Köln.

Qualitätssicherung der Veröffentlichungen

Um die Qualität der Veröffentlichungen des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung zu gewährleisten, wird die Eignung der Texte vorab sowohl durch einen unabhängigen, externen Gutachter (Herrn Ingo Wichelhaus) und Prof. Stefan Materne kritisch beurteilt. Die sich dabei ergebenen Anmerkungen sind vor der Veröffentlichung durch den jeweiligen Autor einzuarbeiten.

Zudem findet die Qualitätssicherung der Forschungstätigkeit des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung durch das Feedback zu den Vorträgen des Researchers` Corner auf der Jahrestagung durch die in dem Förderkreis RV mitwirkenden Unternehmen.

Wissenschaftliche Veranstaltungen 2023

Die folgenden Veranstaltungen wurden im Berichtsjahr vom Forschungsschwerpunkt Rückversicherung durchgeführt:

19. Kölner Rückversicherungs-Symposium

Rückversicherung 2023 — Ab jetzt alles anders?

Am 4. Mai 2023 fand das 19. Kölner Rückversicherungs-Symposium Technischen Hochschule Köln statt. Die ca. 480 teils internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten Diskussionen und Interviews insbesondere zu den Themen ILS Markt, Lloyd's Antwort auf den Brexit, Biodiversität, Risk Maps und Verfassung des Rückversicherungsmarkts. Unterstützt wurde das **RV-Symposium** von Gallagher Re.



Auditorium



Prof. Stefan Materne

Eingangs berichtete Prof. Stefan Materne über die aktuellen Aktivitäten und Entwicklungen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Dabei ging er insbesondere auf die aktuellen Forschungsthemen der wissenschaftlichen Mitarbeiter ein. Zusätzlich übernahm er die wissenschaftliche Einführung in die verschiedenen Gesprächsthemen des Tages.

Im ersten Interview befragte Antje Kullrich (Börsen-Zeitung) Stephan Ruoff (Global Head ILS

Schroders), zu den aktuellen Entwicklungen im ILS Markt. In Bezug auf Hurricane Ian bestätigte Ruoff zwar eine zweiwöchige Illiquidität des Marktes als unmittelbare Folge des Großschadenereignisses, betonte allerdings ebenfalls, dass sich der Markt anschließend wieder stabilisierte. So sei auch der Einfluss auf Neuemissionen Ende 2022 weniger stark ausgefallen und es Anfang 2023 sogar zu einer Rekapitalisierung des Marktes gekommen. Momentan beobachtet Ruoff einen aktiven ILS-



v.l.n.r.: Stephan Ruoff, Antje Kullrich

Markt; insbesondere auch mit Retrozessionskapazität für Rückversicherer. In den

kommenden Jahren erwartet er ein weiteres Wachstum des Marktes, da der ILS Markt in der jüngsten Vergangenheit besser performte als andere Asset-Klassen. Gleichzeitig haben sich die Renditeerwartungen durch steigende Zinsen und Risikospreads erhöht. Nichtsdestotrotz betonte Ruoff ebenfalls, dass sich trotz der ersten Emissionsbemühungen eines Cyber Cat Bonds seitens eines Rückversicherers der Transfer von Cyber-Spitzenrisiken in den Kapitalmarkt momentan noch als schwierig erweist. Collateralized Reinsurance stelle eine effektive Transaktionsmöglichkeit dar. Gleichzeitig hält Ruoff die Nutzung der Bilanz eines Rückversicherers (mit Hilfe traditioneller Rückversicherung) für die effizientere Variante, Risiken zu diversifizieren.



v.l.n.r.: Dr. Marc Surminski, Amélie Breitburd

Anschließend diskutierten Dr. Marc Surminski (Zeitschrift für Versicherungswesen) und Amélie Breitburd (CEO, Lloyd's Europe) über die Funktion von Lloyd's Europe als EU- (Rück-) Versicherer. Diese Gründung war als Antwort von Lloyd's of London auf den Brexit notwendig geworden, um keine Einschränkungen der Geschäftstätigkeit im Vergleich zu EU-Risikoträgern zu erleiden. Um das identifizierte Protection Gap in Europa füllen zu können, sei das Kapital und die Kapazität von Lloyd's notwendig. Dies stelle Lloyd's Europe sicher

und sorge gleichzeitig mit einer europäischen Strategie dafür, dass die Underwriting Expertise für den europäischen Markt nicht verloren gehe. Wenngleich die Expertise nicht ausschließlich innerhalb der Grenzen der Europäischen Union sitze, gewährleiste man, dass sich Underwriter den Besonderheiten des europäischen Marktes widmen und sich entsprechend ausbilden ließen. Auch wenn man das selbstgesteckte Ziel von 35% Frauen in Management Positionen in diesem Jahr möglicherweise nicht erreichen werde, möchte man dennoch ein Vorreiter beim Thema Diversity sein. Ähnliches gilt im Hinblick auf ESG-Fragestellungen bei denen man sich als verlässlicher und innovativer Transitionspartner beweisen wolle.

Im Anschluss referierte Prof. Jörg Rocholl, PhD (Präsident, ESMT Berlin) in einem Impulsvortrag über die Problematik des Verlustes der Biodiversität. Dabei hob Rocholl zunächst heraus, dass diese Problematik weniaer Beachtung finde Klimawandel. Im Vergleich zum Klimawandel stehe man bei dem Verlust der Biodiversität vor der Herausforderung, dass man über keine Voraussetzungen verfüge, eine Messbarkeit herzustellen und so dem Verlust keinen Preis beimessen könne. Jedoch ergäbe sich aus einer Störung der Biodiversität ein substantiell erhöhtes



v.l.n.r.: Prof. Rocholl und Prof. Materne

Risiko von Pandemien. Aus diesem folgten massive Risiken für den Wohlstand und so sei es von großer Bedeutung, dem Thema deutlich mehr Aufmerksamkeit beizumessen und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Disziplinen und gesellschaftlichen Sektoren zu verstärken. Insbesondere bei der Entwicklung von effektiven Maßnahmen zur Bewahrung der Biodiversität könnte sich die (Rück-) Versicherungsbranche mit ihrer Expertise gewinnbringend einbringen. Die Beschlüsse

auf der Weltnaturschutzkonferenz in Montreal im vergangenen Jahr sieht Rocholl als einen deutlichen Schritt in die richtige Richtung.

Anschließend verglichen Prof. Rocholl und Prof. Materne die Risk Maps aus ökonomischer Sicht mit denen aus (Rück-) Versicherungssicht. Abschließend diskutierten sie den Wert und die Ausrichtung von wissenschaftlicher Politikberatung.

Die abschließende Paneldiskussion wurde von Herbert Fromme (Süddeutsche Zeitung) geleitet, der die Teilnehmer zunächst nach der vergangenen Erneuerung sowie der aktuellen Marktsituation befragte. Martin Johannes Hartmann (CEO, VIG Re) sieht kurzfristig keine Tendenz zu einem weicheren Markt. Er rechne damit, dass der Markt für mindestens zwei weitere Jahre auf dem gegenwertigen Niveau verbleibe. Womöglich verschärfe er sich noch, falls es weitere Überraschungen in den Rahmenbedingungen geben sollte. Zudem betonte er, dass es die Pflicht der Rückversicherer sei, Risiken aus Frequenzdeckungen beherrschbar zu machen und die Zedenten nicht aufgrund unzulänglicher Modelle im Stich zu lassen. Gleichzeitig sei die Rückversicherung allerdings keine Lösung, um schlechtes Originalgeschäft zu sanieren.



v.l.n.r.: Herbert Fromme, Martin Johannes Hartmann, Robert Wiest, Dr. Christoph Lamby, Roland Oppermann, Dr. Markus Eugster

Roland Oppermann (CFO, SV SparkassenVersicherung) unterstrich, dass auch er nicht mit einer kurzfristigen Aufweichung des RV-Markts rechne und vergangene Verhärtung eine Frage der Zeit gewesen sei. Gleichzeitig hob er allerdings hervor, dass er über den Zeitpunkt und das Tempo, mit dem einige namhafte Rückversicherer das Kapital aus dem Markt genommen hätten und nicht mehr als Partner zur Verfügung stünde, überrascht gewesen sei. So betonte er, dass sich gezeigt hätte, wer die verlässlichen Partner unter den traditionellen Rückversicherern sind. Selbst möchte man ebenfalls ein verlässlicher Partner sein und das eigene Programm konstant halten

Dr. Markus Eugster (CEO Europe, Korean Re) schloss sich der Einschätzung der Vorredner hinsichtlich der kurzfristigen Entwicklung an und hob hervor, dass trotz einer steigenden Nachfrage für Rückversicherungsschutz, die Eintrittsschwelle für neues Kapital in den Rückversicherungsmarkt sehr hoch sei. Weiterhin stellte er klar, dass Transparenz und offene Kommunikation mit den Kunden sowie ein langfristiges

Kontinuitätsdenken von Geschäftsbeziehungen ein wesentlicher Schlüssel zum Erfolg sei. Zudem stellte er in Aussicht, dass Korean Re in der nächsten Erneuerung mehr Kapazität anbieten könnte.

Wie auch seine Vorredner wäre Dr. Christoph Lamby (CEO, R+V Re) überrascht, wenn der derzeitige Trend kurzfristig kippen würde und betonte in diesem Zusammenhang den zunehmend schwerer werdenden Risikoausgleich sowohl im Kollektiv als auch über die Zeit. Zudem unterstrich er, dass die R+V Re momentan dabei sei, das eigene Portfolio zu profitabilisieren und in diesem Zuge die Kapazität weitestgehend unverändert ließ.

Robert Wiest (CEO, MS Reinsurance) erwartet, dass die kommende Erneuerung noch anspruchsvoller werde. So sei wahrscheinlich das gleiche Kapitalvolumen im Markt und die Zedenten würden noch stärker nach ihrem Underwriting und Risikomanagement selektiert. Gleichzeitig geht Wiest davon aus, dass sich die aufgetretene Verzögerung im Retrozessionsmarkt legen wird und die Rückversicherer in der kommenden Erneuerung schneller auf ihre Angebotsposition festlegen können.

Auch das Thema ESG wurde im Rahmen der Diskussion behandelt. Hierbei merkte Herr Oppermann an, dass es nicht die alleinige Aufgabe der Versicherungswirtschaft sei, diese Problematik zu adressieren, sondern insbesondere Regulatoren gefragt seien. Darüber hinaus wurde das Thema IFRS 17 / IFSR 9 diskutiert. Hierbei merkte Herr Fromme an, dass die Einführung von IFRS 17 die versicherungstechnischen Gewinne positiv beeinflussen. Herr Hartmann sowie Dr. Lamby unterstrichen, dass zunächst IFRS 17 verstanden werden müsse. Das Panel war sich grundsätzlich einig, dass die amerikanischen Bankenkrise momentan keinen wesentlichen Einfluss auf die hier ansässigen Regionalbanken habe. Herr Wiest hält es für möglich, dass Cyber sich zu einem diversifizierendem Exposure zu Nat Cat entwickeln werde. Allerdings gäbe es in Cyber im Vergleich zu Nat Cat eine größere Anzahl von Gefahren (in Nat Cat: Vier Gefahren) zu modellieren. Hier sei im Gegensatz zu Nat Cat noch keine ausreichende Zuverlässigkeit der Modelle erreicht.



Simultanübersetzung

Für die stetig größer werdende Teilnehmerzahl aus dem internationalen Umfeld, wurde auch in diesem Jahr eine englische Simultanübersetzung angeboten.

Im Anschluss an das Symposium nutzten die Teilnehmer bei dem Get-

together die Gelegenheit für weitere Diskussionen, pflegten bestehende und knüpften neue Kontakte.



Get-together

Impressionen des 19. Kölner Rückversicherungs-Symposiums



Die Diskussionen gingen weiter



... auch mit den Studierenden







Auditorium



Get-together



Möglichkeiten zum Networking



19. Kölner Rückversicherung-Symposium 2023



Das Orga-Team: Studierende mit dem Schwerpunktfach Rückversicherung, Mitarbeiter*innen der Kölner Forschungs-stelle Rückversicherung und Prof. Materne

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung

Am 16. Juni 2023 fand die 16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung statt. Bedingt durch Covid-19 wurde die Veranstaltung erneut im Online-Format durchgeführt.

Prof. Stefan Materne eröffnete die diesjährige Jahrestagung vor 90 Teilnehmenden und informierte, dass die anwesenden Unternehmen etwa neunzig Prozent der weltweiten Rückversicherungsprämie repräsentierten. Anschließend berichtete Prof. Materne über die Aktivitäten des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung sowie des Lehrstuhls für Rückversicherung:

- die aktuellen Forschungsprojekte,
- die Teilnahme von wiss. Mitarbeitern an diversen Veranstaltungen:
 - Jahrestagung des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft e.V.
 - · Konferenzen,

Wie in den vergangenen Jahren stellten anschließend die wiss. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ihre Forschungsthemen im Researchers' Corner vor. In drei Durchgängen wurden in Sessions jeweils zwei Forschungsthemen parallel vorgetragen und anschließend diskutiert:

Session 1

- a) **Frank Cremer** (M.Sc., FCII, cand. PhD): Cyber-Kriegsführung aus Perspektive der (Rück-)Versicherung
- b) **Jörg Dirks** (M.Sc., FCII): Captives: Steigende Bedeutung aufgrund der Marktverhärtung in der Rückversicherung Retrozession

Session 2

- a) **Dr. Robert Joniec** (FCII): Wer hat Lust auf `ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer!
- b) **Erik Winkler** (M.Sc.): ESG Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien

Session 3

- a) **Fabian Lassen** (M.Sc., FCII): Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz
- b) **Lihong Wang** (M.Sc., FCII): The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market

Technology Arts Sciences **ivw**Köln

Institut für Versicherungswesen

TH Köln

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

Cyber-Kriegsführung aus Perspektive der (Rück-)Versicherung

Frank Cremer, M.Sc. / PhD cand. / FCII

Cyber-Kriegsführung und staatliche unterstützte Cyber-Angriffe stellen eine internationale Herausforderung dar

- Über 700 verifizierte staatlich unterstützte Cyber-Angriffe wurden seit 2005 durchgeführt1
- geförderte Cyber-Angriff mutmaßlich staatlich "NotPetya" hat ca. 10 Milliarden Dollar an Schäden verursacht²
 - Die Cyber-Waffe "Stuxnet" zerstörte ca. 1.000 Zentrifugen des iranischen Atom-Anreicherungsprogramm³

[1] CFR Tracker, 2022 [2] Ferland, 2019 [3] Nye, 2017

Ein Blick auf die Cyber-Versicherer

- Unsicherheit auf Seiten der Cyber-Versicherer, aufgrund fehlender Rechtsprechung zu der Kriegs-Thematik
- Mangel an Daten und klaren Definitionen erschweren mögliche Versicherungslösungen sowie das Wachstum des Cyber-Marktes⁴
- Bedenken hinsichtlich des Ausschlusses von Cyber-Kriegsschäden und Schäden durch staatlich unterstützte Cyber-Angriffe

Motivation und Ausgangslage

Durchführung von semi-strukturierten Interviews

Verteilung der Interviewpartner



■ Versicherungsmakler ■ Erstversicherer ■ Rückversicherer

Gesamtes Vorgehen

- 1. Auswahl und Anfrage der Experten
- 2. Interview via Zoom oder MS Teams
- 3. Transkription via Amberscript
- 4. Zusendung des Rohmaterials
- 5. Auswertung des Materials via MAXQDA
- 6. Zusammenfassung der Ergebnisse

Fragenkatalog

- Probleme beim Kriegsausschluss?Unterscheid zwischen traditioneller und
- Cyber-Kriegsführung?
- Ablehnung von Ansprüchen?
- Hat sich die Schadenlandschaft verändert?
- Gibt es Möglichkeiten, um sich gegen die Risiken der Cyber-Kriegsführung zu versichern?

Probleme beim Kriegsausschluss

- Fehlen einer klaren Definition und Rechtsprechung
- Ursprung der Klausel berücksichtigt keine Cyber-Risiken
- LLMA-Klausel werden kritisch betrachtet, sind jedoch ein wichtiger Schritt

Unterscheid zwischen traditioneller und Cyber-Kriegsführung

Ergebnisse

- Unterschiedliche Ansichten bei den Befragten
- Gemeinsamkeiten & Schädigung und Destabilisierung eines Landes
- Drei klare Unterschiede wurden ermittelt

Keine Ablehnung von Ansprüchen

Veränderung der Schadenlandschaft?

- Gemischte Verteilung
- Industrie ist lukrativer als KMU
- Anstieg kritischer Infrastruktur
- Ressourceneinsatz für Ukraine / Russland Konflikt

Mögliche Lösungen zur Versicherbarkeit (Zukunft)

- ILS
- Denkbar sind Elemente von unterschiedlichen Vertragskonstellationen

Jörg Dirks: "Captives: Steigende Bedeutung durch Marktverhärtung in der Rückversicherung"

Technology Arts Sciences TH Köln **ivw**Köln Institut für Versicherungswesen

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

Captives: Steigende Bedeutung durch Marktverhärtung in der Rückversicherung Jörg Dirks, M.Sc. / FCII



Robert Joniec: "Wer hat Lust auf ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer!"

Technology Arts Sciences **ivw**Köln

Institut für Versicherungswesen

TH Köln

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

Wer hat Lust auf 'ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer!

Robert Joniec, PhD

Status Quo in der Forschung

- Einblick aktuarielle Spieltheorie:
 - Verhandlungen via Risiko-Präferenz/-Aversion (tatsächlich vs. strategisch)
 - Verhandlungen via Risikomaße und Parameter
 - RVR antizipieren die resultierende Nachfrage und bestimmen die Preisfunktion

Was bedeutet gewinnen/verlieren? (Pav-off Strukturen)

Welche Strategien sind gut/schlecht? (dominant/dominiert)

u.V.m. siehe insbesondere Tim J. Boonen

Welche Ziele werden jeweils verfolgt?

Es fehlen jedoch greifbare Erkenntnisse für die Akteure und für die Regelsetzer









Market Design



Status Quo in der Praxis – Na, wie war die letzte Partie?





Rekapitulieren und individuelle Erfahrungen teilen

- Wie viele Runden fehlten, um ein besseres Ergebnis zu erreichen? "Verbesserung durch eine weitere Runde" vs. "kein Unterschied"
- Wurden Deckungen nach dem 01.01.(rückwirkend) geschlossen?
- Wer spielt die nächste Erneuerung mit derselben Strategie?

Beobachtungen aus dem Helikopter

- Die letzte Erneuerung hat gezeigt, dass sich Strategien ändern können und Ausnahmen wie Differential Terms und Cumulative Placements häufiger auftreten. (Vgl. Proceedings 15. Jahrestagung 2022)
- Zeigte sich ein "Warten auf weitere Informationen" seitens der Rückversicherer? ("Erneuerungsstau")
 - · Strategisches Verhalten oder Schwachstelle Retro
 - Fokus: K-Cession (Side-Car), JP Morgan Stop Loss (Retro)



Strategische Herangehensweise

Strategie 101

- 1. Die Perspektive der Mitspieler annehmen
- → Wer macht wann, was?
- 2. Eigenes Verhalten als Funktion anderer Strategien

3. Maximieren

Strategie 201

Cournot und Stackelberg (Parallelen zu K-Cession und JP Morgan SL?)

Prisoner's Dilemma Winner's Curse

Auktion vs. Mechanismus

Strategie 301, Design 101

Platzierung Ausubel vs. Hartmarkt

Wie reduzieren wir Informationsasymmetrien by design?

Fabian Lassen: "Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz"

Technology Arts Sciences TH Köln **ivw**Köln Institut für Versicherungswesen

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz Fabian Lassen, M.Sc. / FCII

Einleitung

- Pflichtversicherung wird aktuell in DE und CH diskutiert
- › (Natur-) Katastrophen sind selten und haben ein hohes Schadenpotential
- Deckungslücken durch fehlende Versicherungslösungen oder mangelndes Bewusstsein (Pandemien, Cyber, etc.)

Quelle: OECD Financial Management of Earthquake Risk 2018

Bekannte Lösungen:

- § Pflichtversicherung
- Versicherungspool
- staatliche Garantien
- Prämienzahlung an einen EVr notwendig

Elementarversicherung in der Schweiz

- Pflichtversicherung für Gebäude
- Risikoträger: öffentlich-rechtliche Monopolversicherer (Kantonale Gebäudeversicherer, KGV); Ausnahme GUSTAVO-Kantone mit freier Wahl des EVr
- Versicherte Gefahren: Hochwasser, Überschwemmung, Sturm, Hagel, Lawinen, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag und Erdrutsch.
 - Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV)GUSTAVO-Kantone (Privatversicherungen)

- **Keine Pflicht für Erdbebenversicherung**, stattdessen gibt es andere Lösungen:
- Gebäudeversicherung Kanton Zürich: Erdbebenversicherung mit Limit 1 Mrd. CHF
- > weitere 17 KGV: "Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung" mit Limit 2 Mrd. CHF, als freiwillige Leistung der KGV
- › Private Versicherer bieten Erdbebendeckungen an
 Etwa 15% der Gebäude sind gegen Erdbeben versichert

Quelle: Bundesamt für Umwelt - Versicherungsschutz bei Erdbeben (2022)

Funktionsweise der Eventualverpflichtung

Risikotransfer gegen Entgelt Eventualverpflichtung





Zusammenfassung der vorgeschlagenen Deckung

- Gebäude bis 25 Mio. CHF sind versicherungspflichtig, umfasst sind ca. 99,5% aller Gebäude
- Prämienrate 0,7% der VS, Selbstbehalt 5% der VS mindestens 25.000 CHF
- Maximale Summe 20 Mrd. CHF
- Ausschlüsse: Inhalt, BU, Aufräumungskosten
- Ereignisdefinition: Erdbeben der Intensität 6 oder Höher gemäß EMS-98 Skala
- versicherungspflicht für Erdbeben als "Eventualverpflichtung" (Versicherung ohne laufende Prämienzahlung an EVr)
- Erst im Falle eines Erdbebens in relevanter Stärke werden alle Hauseigentümer zur Zahlung einer Prämie aufgefordert, welche zur Finanzierung der Schäden dient

 Quelle: Arbeitsgruppe Eventualverpflichtung Erdbeben (2022)

Vortei

Nachteil

- Hohe Marktdurchdringung
- Finanzierung der Schäden durch alle Hauseigentümer und nicht durch die Staatskasse
- Keine Bildung von Reserven und deren Anlage am Kapitalmarkt, niedrige Kosten
- Keine Subventionierung über Generationen hinweg, da schwere Erdbeben nur sehr selten auftreten
- Schäden werden nachträglich finanziert, also erst dann, wenn Finanzmittel kurzfristig benötigt werden, werden diese eingetrieben
- > Es ist unklar, wer die Gelder eintreibt
- > Keine Differenzierung nach dem individuellen Risiko

Fazit

- > Die Eventualverpflichtung kann die Deckungslücke in Erdbeben schnell schließen, ohne unmittelbare Kosten für die VN
- Umsetzung noch ungewiss, es gab bereits viele Anläufe eine Versicherungspflicht für Erdbeben einzuführen
- > Neue Geschäftsmöglichkeit private EVr: Deckung für Inhalt, Ereignisse mit einer WKP > 500 Jahre,
- Betriebsunterbrechung, Aufräumungskosten, Absicherung des Selbstbehaltes des VN

 Eine Idee zur Deckung von bisher unbekannten Gefahren mit schwerem Ausmaß? Weitere Einsatzfelder?

Lihong Wang: "The impact oft the US-China trade war on the Chinese motor insurance market"

Technology Arts Sciences TH Köln

ivwKöln Institut für Versicherungswesen

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market

Lihong Wang, M.Sc. / FCII / Member of Lloyd's of London

Introduction

The US-China trade war has had a significant impact on all areas of business in China, including the motor insurance market. The Chinese auto industry and motor insurance market are closely linked. Motor insurance premiums account for nearly 57% of total non-life premiums. Consequently, the Chinese auto industry has been severely impacted by these ongoing disputes. The result has been a significant decline in car imports and car sales, resulting in a substantial decline in Insurance premiums.

The short-term effects of the trade war since 2017

Higher manufacturing costs and higher repairs costs - squeezing the profitability of auto insurers.

In 2022, a low premium growth rate of 0.7% due to a combination of multiple factors including lockdowns and low auto sales.

Decline in overall Chinese economic growth, resulting in people deciding to take the risk of driving while not insured.

Source: https://www.swissre.com/institute/research/topics-and-risk-dialogues/chchina-motor-insurance-reform-on-the-way.html https://www.nber.org/digest/202204/how-us-china-trade-war-affected-rest-world



Source: GlobalData Insurance Intelligence Center

The long-term impact

Further diversification of the business

Auto sales will be slow to recover, forcing motor insurers to explore other lines of business in casualty, accident and health, resulting in continued diversification of the market.

Introduction of new products and services

Insurers are facing fierce competition since the reform of motor insurance regulations. Providers will need to provide innovative products and new customer experiences to stay competitive.

Data-driving pricing

Artificial Intelligence can be used for better pricing. Real time data and monitoring of vehicles will provide competitive pricing based on driver performance, not only vehicle types, condition, age, etc.

Technologyenabled risk prevention

With more and more electric and hybrid cars on the road, China will be able to develop smarter systems to prevent motor insurance claims and fight fraud cases

Summary and Outlook

The ongoing US-China trade war has caused a lot of uncertainty and disruption especially for the Chinese motor insurance market.

Short term effects

- Challenging environment for insurers' profitability.
 Slower growth in the next couple of years.
 Changing Customer behaviours due to economic outlook

Long term impact

- Insurers will innovate and develop other areas of their portfolio. Customers can enjoy new products and services introduced in the market. The motor insurance market will embrace data and technology for more efficiency.

Erik Winkler: "ESG –Herausforderung bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien)"

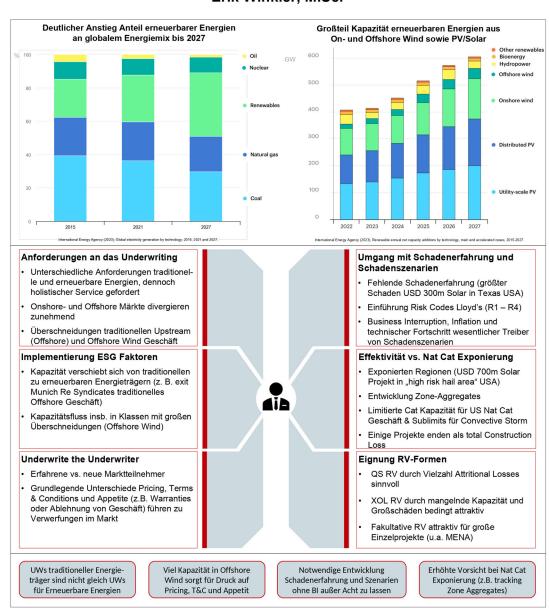
Technology Arts Sciences TH Köln

ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien Erik Winkler, M.Sc.



Promotionen

In der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung fertigt Herr Frank Cremer derzeit seine kumulative Promotion (PhD) in Kooperation mit der University of Limerick an.

Betreut wird die Promotion von Herrn Dr. Barry Sheehan und Herrn Prof. Martin Mullins.

Die Promotionsarbeit setzt sich aus mehreren Veröffentlichungen in wissenschaftlichen Journals zu dem Thema "Risiko-Transfer von Cyber-Risiken" zusammen. Bislang sind erschienen:

- Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Arash N., Kia / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr / Materne, Stefan: Cyber risk and cybersecurity: A systematic review of data availability, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice, 47, S. 698–736 (2022).
- Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr: Cyber exclusions: An investigation into the cyber insurance coverage gap, in: Michael Lang, Séamus Dowling, Ruth Lennon: Multidisciplinary perspectives on cybersecurity research, practice and education: Proceedings of the 1st Cyber Research Conference Ireland, S. 25 - 32 (2022)

Zudem erstellt Herr Cremer derzeit folgende Veröffentlichungen:

- Cremer, Frank / Fortmann, Michael / Sheehan, Barry / Mullins, Martin: The German cyber insurance landscape: A mixed methods study (Veröffentlichung ausstehend)
- Cremer, Frank / Fortmann, Michael / Sheehan, Barry / Mullins, Martin: Cyber warfare from the cyber insurance perspective: A qualitative mixed method study (Veröffentlichung ausstehend)
- Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Mullins, Martin / Materne, Stefan: Enhancing Cyberinsurance Strategies: Exploring reinsurance and alternative risk transfer approaches (Aktuelles Projekt)

Die Finanzierung der Promotion erfolgt vollständig aus den von der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung akquirierten Drittmitteln (Förderkreis Rückversicherung). Diese Finanzierung beinhaltet sowohl die Finanzierung der Vollzeitstelle von Herrn Cremer als wissenschaftlicher Mitarbeiter (50% KFSRV, 50%

Promotion) als auch die Finanzierung aller weiteren Kosten. Hierzu gehören beispielsweise Kosten der empirischen Forschung und Datenaufbereitung, Literaturund Software-Kosten, Veröffentlichungskosten, Studien- und Kursgebühren, Konferenzgebühren, Reisekosten, etc.

Zudem betreut Prof. Jan-Philipp Schmidt – zusammen mit Dr. Barry Sheehan und Dr. Darren Shannon von der University of Limerick – die Promotion von Herrn Phillip Sampson zu dem Thema "Risk Assessment Methods for Cyber Security".

Externe Veranstaltungen und Exkursionen 2023

Der Förderkreis Rückversicherung konnte den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung und den Studierenden des Schwerpunktfaches Rückversicherung in 2023 die Teilnahme an mehrere Exkursionen und an Veranstaltungen des (Rück-) Versicherungsmarktes ermöglichen. Im Jahr 2023 waren dies folgende Veranstaltungen:

- Jahrestagung des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft am 22. und 23. März 2023 in Coburg.
- 9th TransRe Discussion Forum in München am 18. April 2023.
- Guy Carpenter Reinsurance Symposium 2023 am 22. Oktober 2023 in Baden-Baden (Bericht nachfolgend).
- AON meets THK Reinsurance Students am 22. Oktober 2023 in Baden-Baden (Bericht nachfolgend).
- Exkursion zu Liberty Mutual Reinsurance am 9. November 2023 in Köln (Bericht nachfolgend).

Baden-Baden – Exkursion am 22. Oktober 2023

Wie schon seit vielen Jahren ermöglichte Prof. Materne den Studierenden des Schwerpunktfachs Rückversicherung (Bachelor-Studiengang Versicherungswesen und Risk and Insurance der TH Köln) auch in diesem Jahr eine Teilnahme an der Exkursion zur Rückversicherungs-Konferenz in Baden-Baden.

Dies war eine Möglichkeit, um spannende Erfahrungen zu sammeln und das bereits gesammelte Wissen mit einer großen Praxisveranstaltung zu verknüpfen. Somit machten sich insgesamt 6 Studierende des ivwKöln am 22. Oktober 2023 auf den Weg nach Baden-Baden. Dank der Unterstützung des Förderkreises Rückversicherung und der organisatorischen Unterstützung von Frank Cremer war die Planung für alle Mitfahrenden ein Leichtes.

Am Sonntag lautete die Agenda "The rise in demand for alternative solutions": Guy Carpenter lud zum gemeinsamen Austausch in das Kongresshaus ein und hieß neben den Studierenden auch etliche renommierte Namen aus der Rückversicherungsbranche willkommen.

Im Kongresshaus angekommen wurde nach der Registrierung, an welcher sich jeder ein eigenes Namensschild abholen konnte, schnell klar, dass das Rückversicherungs-Symposium ein äußerst internationales Event ist. Neben dem branchenüblichen Englisch hörte man auch Sprachen wie Französisch, Italienisch, Spanisch oder Hindi heraus. Auch die Vielfalt an Versicherern war beeindruckend.

Um 16:30 Uhr erfolgte das Opening. Die Eröffnungsrede wurde von Laurent Rousseau, CEO of Europe, Middle East & Africa and Global Capital Solutions Guy gehalten. Beginn einen Überblick über Carpenter, Er gab zu Rückversicherungsmarkt, um anschließend zu betonen, dass es an der Zeit ist, verstärkt auf Alternativen Risikotransfer zu setzen. Dies sei notwendig, um den steigenden Anforderungen der Kunden nachzukommen. Zugleich warnte er davor, dass es unerlässlich ist, eine klare Abstimmung zwischen allen Marktteilnehmern zu schaffen. Zudem müsse zu jeder Zeit sichergestellt sein, dass Rückversicherer den Versicherern und ihren Versicherten einen Mehrwert bieten.

Sophie Roberts, Head of The Insurer TV (Moderator), stellte die darauffolgenden Vortragenden vor. Den Beginn machte Thierry Léger, CEO SCOR. Im Kern seines Vortrages erklärte er, dass SCOR ihren Kunden individuelle Lösungen anbietet und diese auf deren Bedürfnisse anpasst. Dies sei insbesondere hilfreich, um den Kunden bei der Optimierung ihres Kapitalmanagements zu helfen. Weiterhin führte er aus, dass sie dabei sind, langfristige Risikopartnerschaften mit alternativen Kapitalgebern aufbauen.

Eveline Takken-Somers, Senior Investment Manager, PGGM, berichtete darüber, dass alternatives Kapital bereits strukturell in der Rückversicherungsbranche etabliert

sei. Außerdem werde es in der Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen. Dazu sei es besonders wichtig, dass alternative Lösungen mit traditionellen Rückversicherungsmethoden in Einklang gebracht werden. Alternatives Kapital allein hätte in den letzten Jahren nämlich die Renditeziele nicht erreicht.

Der dritte und letzte Vortragende, Burkhard Keese, CFO Lloyd's of London, kümmerte sich an diesem Nachmittag neben seinem äußerst informativen Vortrag, auch um den Gewerbeversicherungsmarkt. Er betonte, dass er transparenter und effizienter werden müsse, um bevorstehende Herausforderungen wie den Übergang zu globalen Netto-Null-Emissionen zu bewältigen.

In der anschließenden Panel-Diskussion wurde schließlich noch auf die Problematik der Prämienkalkulation von Cyber-Cat-Risiken aufmerksam gemacht, da diese aufgrund mangelnder Schadenerfahrungen schwer zu modellieren sind.

Im Anschluss durfte den jeweiligen Parteien noch in einem Panel Fragen gestellt werden. Das Event von Guy Carpenter fand um 18.30 Uhr mit der Cocktail Reception statt, bei der die Studierenden die Möglichkeit hatten, mit sämtlichen Branchen-Größen in Kontakt zu kommen. Es war ein gelungener Abschluss.

Für die Studierenden des ivwKöln war dies noch nicht das Ende des Abends: AON lud zu einem Dinner ins Hamilton in Baden-Baden ein. Bei leckerem Essen und Getränken kamen hier in informeller Atmosphäre viele interessante Gespräche zustande. Zudem hatten die Studierenden die Möglichkeit vielfältige Kontakte zu Rückversicherungspraktikern zu knüpfen, die dem ein oder anderen möglicherweise auch eine konkrete Perspektive im Rückversicherungsbereich bietet.

Der Tag endete schließlich im Leo's, wo die Studierenden zu guter Letzt noch einige interessante Gespräche mit Vertretern aus allen Bereichen der Branche geführt haben.

Es war sehr beeindruckend, an der Baden-Baden Rückversicherungs-Konferenz als einem der wichtigsten Branchentreffen teilzunehmen und viele



neue Denkanstöße und Erfahrungen mit nach Hause zu nehmen.

Wir möchten uns vielmals bei Guy Carpenter für das interessante Symposium und den sehr angenehmen Cocktailempfang bedanken. Auch möchten wir uns herzlich bei AON für die Einladung ins Hamilton und die interessanten Einblicke in die Tätigkeitsfelder eines Rückversicherungsmaklers bedanken. Abschließend geht auch ein besonderer Dank an Prof. Stefan Materne, Frank Cremer und den Förderkreis für Rückversicherung, die uns Studierenden die Teilnahme überhaupt erst ermöglicht haben.

Autoren: Tom Dellmann und Christopher Wrede (Bachelor-Studierende "Risk and Insurance")

Exkursion zur Liberty Mutual Re am 9. November 2023

Auch in diesem Jahr setzte sich die langjährige Tradition fort, dass die Bachelor-Studierenden des Studiengangs "Risk and Insurance" mit dem Schwerpunkt Rückversicherung gemeinsam mit den Master-Studierenden des Studiengangs "Risk and Insurance" im Rahmen einer informativen Exkursion die Möglichkeit erhielten, einen umfassenden Einblick in das renommierte Rückversicherungsunternehmen Liberty Mutual Reinsurance zu gewinnen. Am Abend des 9. November 2023 versammelten sich die engagierten Studierenden im Klapperhof, dem kölnischen Standort von Liberty Mutual Re.



Herzlich wurden wir von den hochqualifizierten Mitarbeitern der Liberty Mutual Re, darunter auch der ehemalige Master-Student Erik Winkler, empfangen. Nach einer herzlichen Begrüßung folgte unmittelbar eine tiefgründige Auseinandersetzung mit fachlichem Input. Eine sorgfältig vorbereitete Präsentation gewährte uns einen detaillierten Überblick über das Unternehmen und dessen vielfältige Geschäftsfelder. Christian Czempiel-Mentrak führte uns durch die vielseitige Internationalität von Liberty und präsentierte die Struktur der vier Teams am Kölner Standort. Bernd Burelbach wiederum präsentierte sein Team "London Market Risks", in dem er insbesondere die komplexen Retrozessionsprodukte sowie die Retrozessionskapazitäten vorstellte. Hierbei konnten wir ebenfalls Einblicke in Retrozessionsmarkt und deren Marktteilnehmer erhalten. Frederik Gerhards

anschaulich veranschaulichte abschließend äußerst den hochkomplexen Rückversicherungsmarkt mit einem besonderen Fokus auf Terrorismus und politische Gewalt, wobei er nicht nur die aktuellen globalen Ereignisse, wie die angespannte Situation in der Ukraine-Russland-Region und die anhaltenden Konflikte in Palästinasondern zukünftigen Herausforderungen Israel. auch die des Rückversicherungsmarktes eingehend erörterte.

Ein weiteres Highlight bildete das äußerst gesellige Get-Together, bei dem die Studierenden in entspannter Atmosphäre mit erfrischendem Kölsch und köstlichen Appetizern den erlebnisreichen Abend ausklingen ließen. Hierbei wurden nicht nur fachliche Aspekte vertieft, sondern es fanden ebenso angeregte Gespräche über die vielseitigen Karrierewege der Liberty Mutual Reinsurance Mitarbeiter statt, wobei auch persönliche berufliche Perspektiven und sogar Pläne für die kommende Karnevalssaison nicht zu kurz kamen. Abschließend wurden wir durch die modernen Räumlichkeiten des Kölner Standorts geführt, wobei uns nicht nur Einblicke in die modernen Büros gewährt wurden, sondern auch die gemütlichen Ruheräume und verschiedene Kommunikationsmöglichkeiten, wie beispielsweise ein anregender Kicker-Tisch, für den Austausch unter den Kollegen entdeckt wurden.

Im Namen aller Studierenden möchten wir uns herzlich für die einzigartige Gelegenheit bedanken, Liberty Mutual Re näher kennenzulernen. Ein besonderer Dank gilt dabei Herrn Professor Materne und Herrn Frank Cremer, die uns durch ihre Unterstützung die Möglichkeit eröffneten, an dieser äußerst interessanten Exkursion teilzunehmen.

Autorinnen: Aikaterini Kanelaki und Secil Güven (Bachelor-Studierende "Risk and Insurance")

Geplante Forschungsprojekte und Veranstaltungen 2024

Geplante Forschungsprojekte:

Folgende Forschungsprojekte sollen in 2024 bearbeitet und teilweise publiziert werden:

Cremer, Frank: "Rückversicherung und ILS im Kontext der Cyber-Versicherung"

Diese Forschung trägt dazu bei, die akademische Kluft zwischen Rückversicherung und ILS im Bereich der Cyber-Versicherung zu schließen. Die Ergebnisse dieser Studie sollen Forschern wertvolle Einblicke in den Rückversicherungsabschnitt der Risikotransfer-Wertschöpfungskette vermitteln. Die Untersuchung beleuchtet die Strategien, die Rückversicherer anwenden, um Cyber-Risiken effektiv zu managen.

Diese Erkenntnisse können zu einer Verbesserung der Risikomanagementpraktiken führen und ein vertieftes kollektives Verständnis innerhalb des Rückversicherungssektors fördern. Gleichzeitig bieten sie politischen Entscheidungsträgern wertvolle Einblicke in laufende Bemühungen im Bereich des Transfers von Cyber-Risiken und in die getroffenen Maßnahmen zur Absicherung dagegen. Empfehlungen, die sich aus den Forschungsergebnissen ableiten lassen, können dazu beitragen, die Versicherungsbranche bei der Bewältigung ihrer Herausforderungen zu unterstützen.

Dirks, Jörg: "Konjunktureller Abschwung durch geopolitische Spannungen – Toprisiko für Rückversicherer"

Die globale geopolitische Landschaft befindet sich in einem dramatischen Wandel, insbesondere seit dem Ausbruch des Krieges zwischen Russland und der Ukraine im Jahr 2022. Ein weiterer wichtiger Konfliktherd sind die zunehmenden Streitigkeiten zwischen China und den USA. Diese Spannungen haben massive Auswirkungen auf alle Wirtschaftssektoren. Gemäß einer neusten Umfrage des World Economic Forums wird die Verschiebung der politischen Landschaft von den G20 Staaten als eines der größten Risiken angesehen. Mit diesen Risiken muss sich auch die (Rück-) Versicherungsbranche auseinandersetzen.

Betrachtet man die neu entstehenden Risiken, so fällt auf, dass diese Risiken und die Bedrohungen, die sich aus der Veränderung der politischen Landschaft ergeben, eng miteinander verknüpft sind.

Die Folgen für die (Rück-)Versicherungswirtschaft sind vielfältig:

- Es besteht massiver politischer Einfluss und Druck hinsichtlich der Übernahme von Risiken oder der Wirksamkeit von Risikoausschlüssen. Beispiele hierfür sind die Versuche, Pandemieausschlüsse, während der Covid-19-Pandemie zu entkräften oder die Deckung von Transportrisiken im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg.
- Zunehmender Protektionismus und wachsender Nationalismus führen zu immer mehr Regulierungen und Beschränkungen des internationalen Handels mit Auswirkungen auf die (Rück-)Versicherungswirtschaft.
- Nationale und internationale Sanktionen, die in ihrer Strenge und Auslegung variieren, erschweren ein korrektes Handeln auf der (Rück-) Versicherungsseite. Von besonderer Bedeutung sind dabei immer wieder Abweichungen im Sanktionsregime der EU von der Sanktionspraxis der USA.

Mehr denn je gilt es, sich proaktiv mit einer Vielzahl von Extremszenarien und systemischen Risiken auseinanderzusetzen und der Frage nachzugehen, wie die Rückversicherer mit diesen umgehen müssen.

In dieser Forschungsarbeit sollen strategische Risikomanagementansätze und Modellierungsverfahren analysiert werden, um sich vor neuen Extremszenarien zu schützen, die bisher als eher theoretisch angesehen wurden.

Joniec, Robert: "Die Ausprägungen der Internen Rückversicherung: Eine Analyse der Entwicklung und Anwendungsaspekte in Erst- und Rückversicherungsgruppen!"

Versicherungs- und Rückversicherungsgruppen können Rückversicherungsverträge zwischen gruppeninternen Gesellschaften nutzen, um Prämien oder Schäden innerhalb der Gruppe zu transferieren. Interne Rückversicherungsvehikel können effiziente Vehikel zur Zentralisierung des Rückversicherungseinkaufs aber auch aktiven Steuerung finanzieller Kenngrößen auf Holding- oder Gesellschaftsebene sein. Im kommenden Jahr soll der Anwendungsgrad der internen Rückversicherung untersucht werden. Erste Beobachtungen deuten darauf hin, dass die zentrale Steuerung des Rückversicherungseinkaufs nur eine Ausprägung interner Rückversicherungsvehikel ist. Es gibt eigenständige sowohl Rückversicherungsvehikel als auch synthetische. Die interne Rückversicherung gewinnt zunehmend an Bedeutung als Instrument zur Steuerung finanzieller Kennzahlen und wird in den Geschäftsberichten globaler Versicherungsgruppen immer häufiger als strategisches Kapitalmanagementinstrument erwähnt. In dieser die verschiedenen Ausprägungen dieser Instrumente Gesellschaften sowie deren Entwicklung genauer untersucht werden.

Lassen, Fabian: "Erdbebengefährdung und deren Versicherung in Österreich"

Im europäischen Vergleich weist Österreich in Bezug auf Erdbeben eine mittlere Gefährdung auf, was im Vergleich zu Ländern wie Italien und Griechenland als geringer einzustufen ist. Die Gefahr resultiert aus der Bewegung der afrikanischen Platte, die nach Norden drückt und dadurch die Alpen formt. Einige bedeutende Städte, darunter Wien, Innsbruck und Graz, befinden sich an Orten, an denen Erdbeben auftreten können. Die Gefährdung variiert je nach Standort. Trotz der potenziellen Gefahr sind nur Teile dieser Risiken durch private Versicherungen abgedeckt. Typischerweise sind für Erdbeben starke Limitierungen üblich, und selbst bei einer Deckungserweiterung können in der Regel nur 25% bis maximal 50% der Versicherungssumme gegen Erdbeben versichert werden. In dieser Arbeit wird die Erdbebengefährdung in Österreich genauer beschrieben, und verschiedene Möglichkeiten zur Absicherung werden aufgezeigt. Dabei wird auch die Bedeutung des österreichischen Katastrophenfonds untersucht.

Materne, Stefan: "Kapazitätsentwicklung in Property NatCat Reinsurance

Nachdem für die Erneuerung 2022/23 noch (letztendlich zu Unrecht) ein Kapazitätsengpass befürchtet worden war, entspannte sich die Situation in der Erneuerung 2023/24 wieder. Der limitierende Faktor für die Verfügbarkeit von Rückversicherung war nicht mehr die Underwriting-Überlegungen der Rückversicherer, sondern – wie in der Vergangenheit – das von den Rückversicherern für dieses Exposure allozierte Kapital.

Forschungsfragen:

- Inwieweit kann trotz dieser Erweiterung der Kapazität die Profitabilität der Rückversicherer aufrechterhalten werden?
- Welche Rolle wird dabei die Neugründung von Rückversicherern für die beiden Faktoren Kapazität und Profitabilität der Branche spielen?

Materne, Stefan: "Entwicklung von Cat Bonds"

Im Vorfeld der Erneuerung 2023/24 platzierten zwei deutsche Zedenten – AGCS und VKB – zwei Cat Bonds. Sie basierten auf unterschiedlichen Motivationsbündeln – beiden war jedoch gemeinsam, dass

 sie sicherlich Einfluss nehmen sollten auf die laufenden Erneuerungsverhandlungen, und • sie alternative Kapazitätsquellen für zukünftig gestiegene Anforderungen – beispielsweise aus einer eventuell eingeführten Versicherungspflicht von Elementargefahren – eruieren und erschließen sollen.

Forschungsfragen:

- Wird sich diese Entwicklung in 2024 fortsetzen?
- Werden Investoren diesen Emissionen Interesse entgegenbringen?

Rohlfs, Torsten: "Wertorientierte Steuerung von Versicherungsunternehmen"

Das Projekt aus dem Jahr 2023 wird fortgesetzt. Kann die wertorientierte Steuerung von Versicherungsunternehmen auf Basis externer Daten analysiert werden? Hierzu werden in verschiedenen Fragestellungen ausgewählte Kennzahlen untersucht, wobei sowohl die handelsrechtliche als auch die aufsichtsrechtliche Berichterstattung kombiniert verarbeitet werden.

Rohlfs, Torsten: "Captives"

Die Untersuchung konzentriert sich auf eine detaillierte Analyse spezifischer Themen im Zusammenhang mit den Vorteilen und der Strukturierung von Captives als einer besonderen Form des betrieblichen Risikomanagements.

Schmidt, Jan-Philipp: "Simulation, Analyse und Bewertung von Rückversicherungsstrukturen"

Das Projekt aus 2023 wird fortgesetzt: Auf Basis von Monte Carlo Simulationen werden versicherungsspezifische Kennzahlen für verschiedene komplexe Formen der Risikoteilung ermittelt, um damit das Pricing und das Risikomanagement aus Sicht von Zedent und Rückversicherer zu verbessern.

Wang, Lihong: " The Chinese electric vehicle (EV) - opportunities and challenges for (re)insurers"

The rapid growth of the EV industry in China has created unique opportunities for (re)insurance companies to develop innovative products and services tailored to the needs of EV markets. The paper will begin by providing an overview of the current state of the Chinese EV market, highlighting the government's support and incentives for EV adoption. It will then delve into the specific insurance opportunities arising from the EV market, such as coverage for battery-related risks, charging infrastructure, and specialized policies for ride-sharing and fleet management. The challenges faced by insurance companies in this context are also discussed, including the lack of historical

data on EV accidents and the potential impact of technological advancements on insurance pricing models. Furthermore, the paper will briefly examine the regulatory landscape and policy initiatives aimed at promoting the growth of the EV insurance market in China. Finally, it concludes by offering recommendations for (re)insurance companies to capitalize on the opportunities presented by the Chinese EV market while effectively managing the associated risks and challenges.

Winkler, Erik: "Die Entwicklung der War Terror Political Violence Rückversicherung im Lichte globaler Krisen"

Der Ukraine-Krieg hat eine grundlegende Veränderung in der War Terror Political Violence Rückversicherung ausgelöst. Obwohl die Preise auf dem Markt steigen, haben sie noch nicht das Niveau erreicht, das als auskömmlich betrachtet wird. Es wird zunehmend in Betracht gezogen, ganze Gebiete von der Deckung auszuschließen, was im Spannungsfeld des Deckungszwecks steht. Einige Elemente des WTPV-Marktes sind in anderen Versicherungssparten vorhanden und werden teilweise nicht auskömmlich bepreist. Die Definition von Ereignissen spielt eine bedeutende Rolle im WTPV-Markt.

Geplante wissenschaftliche Veranstaltungen

• 20. Kölner Rückversicherungs-Symposium 2024

Das 20. Kölner Rückversicherungs-Symposium findet am 4. Juni 2024 in der Aula der TH Köln statt.

• 17. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2024

Die 17. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung findet am 28. Juni 2024 statt.

In eigener Sache

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Neben dem Sprecher Prof. Stefan Materne wirken mit Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt und Prof. Dr. Torsten Rohlfs insgesamt drei Professoren in der Forschungsstelle mit.

Die ausgeprägte Praxisorientierung der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung wird insbesondere durch die Forschung von Frau Lihong Wang sowie der Herren Jörg Dirks, Robert Joniec, Fabian Lassen und Erik Winkler sichergestellt. Diese wissenschaftliche Mitarbeiterin und wissenschaftlichen Mitarbeiter (in Teilzeit) sind neben ihrem Engagement in der Forschungsstelle mit jeweils einer Vollzeitstelle in der Rückversicherungsindustrie beschäftigt.

Zu den Forschungsaktivitäten trägt zudem Herr Frank Cremer bei, der zu gleichen Teilen das Wissenschaftsmanagement in der Forschungsstelle Rückversicherung sowie seine Promotion in Kooperation mit der University of Limerick betreibt.

Das Wissenschaftsmanagement liegt weiterhin in den bewährten Händen von Evelyn Hartramph, die sich seit Mai 2023 in Elternzeit befindet, sowie Frank Cremer. Zu den Aktivitäten gehören insbesondere

- die Organisation und Koordination aller Forschungs- und Wissenstransfer-Aktivitäten inklusive der beiden wissenschaftlichen Großveranstaltungen Kölner Rückversicherungs-Symposium und Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung, und
- das Office Management der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung.

Das Team der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung komplettiert Frau Secil Güven als studentische Hilfskraft.

In der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung übernehmen die Mitarbeiter*innen verschiedene Rollen. Jede Rolle trägt zum Erreichen der gemeinsamen Ziele bei und ist für den gemeinsamen Erfolg unverzichtbar. Dazu verpflichten wir uns zu einem partnerschaftlichen Umgang miteinander. Für die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung – wie auch für die TH Köln – ist die aktive Umsetzung von Chancengleichheit für alle Geschlechter ein integraler Bestandteil einer zukunftsfähigen Entwicklung. Chancengleichheit bedeutet für uns die Gleichstellung der Geschlechter in allen Aspekten der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung sicherzustellen, wie auch gleiche Lohn- und Arbeitsbedingungen.

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung befürwortet und wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen; leider hat die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung bis jetzt für die ausgeschriebenen Stellen nur wenige Bewerbungen von Frauen erhalten. Bei gleicher Qualifikation und im Fall, dass nicht die Möglichkeit besteht, mehrere Kandidat*innen einzustellen, würden die Bewerbungen von Frauen bevorzugt berücksichtigt.

Mitgliedschaften und Aktivitäten der mitwirkenden Professoren

Prof. Stefan Materne, FCII

Prof. Materne wirkt in dem Ausschuss des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft (DVfVW) und den Beiräten der Europäischen Versicherungsaufsicht EIOPA (Insurance and Reinsurance Stakeholder Group, IRSG), der Hamburger Gesellschaft zur Förderung des Versicherungswesens (HGFV) sowie der ARIAS Deutschland mit.

Daneben ist Prof. Materne Fellow des Chartered Insurance Institute (FCII) und Mitglied der International Insurance Society (IIS).

Prof. Dr. Torsten Rohlfs

Prof. Dr. Torsten Rohlfs ist assoziiertes Mitglied in dem Promotionskolleg NRW, Mitglied in dem wissenschaftlichen Beirat des Gesamtverbands der versicherungsnehmenden Wirtschaft (GVNW) und Kooperationspartner bei der Kompetenzplattform "Solvency kompakt".

Darüber hinaus ist er Mitglied der Prüfungskommission für Wirtschaftsprüfer und wirkt in dem Rating-Komitee der ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH mit.

Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt

Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt ist stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik e.V. (DGVFM) und Mitglied im Fachgremium der Deutschen Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik e.V..

Zudem leitet er die Prüfungskommission Versicherungsmathematik der Deutschen Aktuarvereinigung e.V. (DAV).

Darüber hinaus ist er als Gutachter für Fachjournals Annals of Actuarial Science, Der Aktuar, European Actuarial Journal und Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft tätig.

Personalia

Seit dem 1. Oktober 2023 wirkt Frau Secil Güven (3. Semester Bachelor Risk and Insurance) als studentische Hilfskraft in der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung mit. Sie übernimmt administrative Tätigkeiten zur Unterstützung der Organisation.



Ab dem 1. Januar 2024 unterstützt zudem Frau Aikaterini Kanelaki als weitere studentische Hilfskraft die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung.

Nachruf Prof. Dr. Michael Fortmann

Die Forschungsstelle Rückversicherung trauert um ihr Mitglied Michael Fortmann. Er verstarb am 6.12.2023 an einem Krebsleiden – zwei Tage vor seinem 44. Geburtstag.

Im Jahr 2019 wurde Michael Fortmann zum Professor an der Fakultät für Wirtschaftsund Rechtswissenschaften der TH Köln berufen, übernahm am Institut für Versicherungswesen die Lehrgebiete Versicherungsrecht und Haftpflicht-Versicherung und wurde Mitglied der Forschungsstellen Versicherungsrecht und Rückversicherung. Daneben rief er die Zertifikatslehrgänge Automotive Insurance Manager und Cyber Insurance Manager ins Leben.

Seit 2019 veröffentlichte Michael Fortmann16 Fachaufsätze insbesondere zu den Themen Cyber-, D&O- sowie Betriebsschließungsversicherung. Zudem verfasste er zahlreiche Urteilsanmerkungen in r+s, wo er Mitglied der Schriftleitung war. Im Jahr 2022 ist im Verlag C.H.Beck das Werk "Cyberversicherung für Privatkunden" erschienen. Michael Fortmann hat als Autor am BeckOK VVG sowie BeckOK VAG führenden Kommentar zur Sachversicherung mitgewirkt, in dem Martin/Reusch/Schimikowski/Wandt (2022) hat er zwei Kapitel bearbeitet. Ebenfalls im Jahr 2022 ist das "Handbuch zur privaten Haftpflichtversicherung" von Fortmann /Wilke erschienen. Als Mitglied des Autorenteams des juris-Praxisreport Versicherungsrecht hat Michael Fortmann eine Vielzahl von Entscheidungen kommentiert. Innerhalb weniger Jahre hat er höchstes Ansehen in der Fachwelt erworben. Für die Praxis des Versicherungsrechts hat Michael Fortmann Beiträge auf höchstem wissenschaftlichem Niveau geliefert, die auch in der Zukunft Bedeutung haben werden. Er hinterlässt ein bedeutsames versicherungsrechtliches Werk.

Ebenfalls in der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung hat Michael Fortmann wertvolle Arbeit geleistet. So betreute er gemeinsam mit der University Limerick die Promotion von Frank Cremer.

Wir haben einen großartigen Kollegen und Wissenschaftler und vor allem einen außerordentlich liebenswerten Menschen verloren.

Gesellschaftliche und soziale Verantwortung

Auch im Jahr 2023 hat sich die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung im Rahmen ihrer sozialen und ökologischen Verantwortung in den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit engagiert. Da diese Themen sowohl globale, nationale als auch individuelle Aufgaben sind, hat die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung die bisherigen Ideen weiterentwickelt und Maßnahmen ergriffen, um Klimaschutz und Nachhaltigkeit aktiv zu leben.

Die Themen Nachhaltigkeit und Klima hat Prof. Dr. Torsten Rohlfs gemeinsam mit weiteren Kollegen und Kolleginnen des Instituts für Versicherungswesen Köln zum Anlass genommen eine Risikoperspektive aus Sicht der Versicherer durchzuführen. Unter dem Titel "Klima- und Nachhaltigkeitsrisiken für die Versicherungswirtschaft" veröffentlichten Prof. Dr. Torsten Rohlfs, Prof. Dr. Maria Heep-Altiner, Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt sowie Marcel Berg im Jahr 2022 einen Beitrag zur akademischen Versicherungsliteratur, welcher die Chancen und Risiken systematisch für die Versicherungswirtschaft diskutiert.

Im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements unterstützt die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung durch eine jährliche Spende das Projekt La Lumière Scolaire in Guinea, welches den Schulbau und den laufenden Schulbetrieb für Kinder von Körperbehinderten und Obdachlosen unterstützt. Das Leben dieser Kinder auf den Straßen Guineas birgt viele Risiken. Sie sind sozial diskriminiert und Opfer tiefsitzender Vorurteile. Eine öffentliche Schule würden sie nie besuchen, da das nötige Schulgeld fehlt und unterschiedliche Barrieren den Schulbesuch verhindern. Das Projekt will diesen Umstand ändern, denn jedes Kind hat ein Recht auf Bildung. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter https://hilfe-fuer-guinea.de.

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung hat seit ihrem Bestehen Vollzeitstellen für ihre wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und Teilzeitstellen (50%) für ihre wissenschaftlichen Hilfskräfte in dem Gesamtumfang von 17 (VZ) bzw. 39 (TZ) Arbeitsvertragsjahren geschaffen.

Re-Evaluierung des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung

Seit 2009 hat die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung an der Technischen Hochschule Köln den Status eines akkreditierten Forschungsschwerpunkts inne. Die folgende Abbildung zeigt die seitens der TH Köln gestellten Kriterien für einen Forschungsschwerpunkt:

Kriterienübersicht Forschungsschwerpunkt

- Zusammenarbeit in der Forschung von mindestens 3 Professor*innen (keine Professor*innen im Ruhestand) interdisziplinär, instituts- und/oder fakultätsübergreifend
- Kooperationen mit Wirtschaft und Wissenschaft
- Leitung durch Professor*in der TH
- Publikationen pro Professor*in: mindestens 3 in den letzten 3 - 5 Jahren (von Fachwissenschaftler*innen begutachtet, in anerkannten Organen veröffentlicht)
- · Promotionen pro Professor*in
- Drittmittel pro Professor*in:
 - mehr als 100.000 € pro Jahr im Mittel der letzten drei bis fünf Jahre in den Lebens-, Natur- und Ingenieurwissenschaften
 - mehr als 50.000 € pro Jahr im Mittel der letzten drei bis fünf Jahre in allen anderen Fachgebieten

- gestellte Anträge insgesamt (Übersicht)
- · Patente (optional)
- · Gutachtertätigkeiten, etc.
- Gesellschaftliches Engagement
- Innovatives, zukunftsweisendes Forschungsthema
- Bezug zu Profilthemen der TH

Das Kriterium 'Gesellschaftliches Engagement' der oben aufgeführten Kriterien wird durch die jährliche Spende an das Projekt La Lumière Scolaire in Guinea erfüllt im nächsten Kapitel des vorliegenden Jahresberichts näher erläutert.

In 2022 wurde die Re-Evaluierung des Forschungsschwerpunkts durchgeführt. Diese umfasste die Anfertigung eines Evaluierungsberichts sowie eine Präsentation mit anschließender Diskussion vor der TH-internen Senatskommission 2 unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten für Forschung und Wissenstransfer, Prof. Dr.-Ing. Klaus Becker. Gemäß dem Feedback der Senatskommission 2 erfüllt die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung alle oben aufgeführten Kriterien eines Forschungsschwerpunkts.

Förderkreis Rückversicherung

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung wird vollständig aus Drittmitteln des Förderkreises Rückversicherung finanziert, in dem 86 Unternehmen im Jahr 2023 mitwirkten.

Förderkreis Rückversicherung



Stand 31.12.2023

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung stellt den bidirektionalen Wissenstransfer zwischen Theorie und Praxis sicher, insbesondere zu dem Förderkreis Rückversicherung. Zum einen erfolgt dies über vielfältige persönliche Kontakte von Prof. Materne sowie den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die kontinuierliche bilaterale Projektzusammenarbeit sowie den Meinungsaustausch mit den jeweiligen Praxis-Experten und andererseits durch die beiden jährlichen wissenschaftlichen Großveranstaltungen.

Der Förderkreis Rückversicherung finanziert sämtliche sich aus den Aktivitäten der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung ergebenden (Personal-, Sach-, Reise-, etc.) Kosten sowie die Exkursionen und die an Studierende des Schwerpunktfaches Rückversicherung vergebenen Deutschlandstipendien.

Die Kölner Forschungsstelle Rückversicherung bedankt sich sehr herzlich bei den in dem Förderkreis mitwirkenden Unternehmen für die kontinuierliche Förderung und die dadurch gewährleistete Unabhängigkeit.

Veröffentlichungsverzeichnis der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Stand: Januar 2024

2024 (bislang)

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2023 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2024.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2023 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2024.

Cremer, Frank / Dirks, Jörg: Cyber ILS – Eine Betrachtung aus Wissenschaft und Praxis, in Zeitschrift Versicherungswesen (ZfV), 1 | 2024, S. 25-29.

Kaya, Hüseyin / Röpke, Romina / Rohlfs, Torsten: Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings im Jahr 2023, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 1 | 2024, S. 30-36.

2023

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2022 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2022 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2023.

Rohlfs, Torsten: Rechnungslegung und Controlling der Versicherungsunternehmen, 2. Auflage, Verlag Versicherungswirtschaft, 2023.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 09/2023, S. 268-270.

Kraus, Holger / Rohlfs, Torsten (Hrsg.): Captives – Alternative Finanzierung versicherungsfähiger Risiken, SpringerGabler, Verlag (2023).

Kraus, Holger / Rohlfs, Torsten: Management und Finanzierung versicherungsfähiger Risiken in einem Unternehmen, in: Captives – Alternative Finanzierung versicherungsfähiger Risiken, Kraus/Rohlfs (Hrsg.), SpringerGabler Verlag, S. 3-19 (2023).

Rohlfs, Torsten / Kraus, Holger: Captives und ihre Ausprägungsformen, in: Captives – Alternative Finanzierung versicherungsfähiger Risiken, Kraus/Rohlfs (Hrsg.), SpringerGabler Verlag, S. 203-215, (2023).

Cremer, Frank / Materne, Stefan: Das Cyber-Kumulsrisiko, in: Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Risiko im Wandel als Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, Springer Verlag (2023).

Heep-Altiner, Maria, Rohlfs, Torsten, Berg, Marcel, Schmidt, Jan-Philipp, Klima- und Nachhaltigkeitsrisiken in der Versicherungswirtschaft, in: Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Risiko im Wandel als Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, Springer Verlag (2023).

Cremer, Frank / Fortmann, Michael / Sheehan, Barry / Mullins, Martin: Cyber-Versicherung – Ein Einblick in die Ausschlüsse des deutschen Cyber-Marktes, in: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik – BSI (Hrsg.): Digital sicher in eine nachhaltige Zukunft, Tagungsband zum 19. Deutschen IT-Sicherheitskongress, SecuMedia Verlag (2023).

Fortmann, Michael: Die Anwendbarkeit von Kriegsausschlussklauseln im Zusammenhang mit Cyberangriffen, r+s, S. 2 ff. (2023).

Cremer, Frank: Perspektiven und Postulate vom Kölner Rückversicherungs-Symposium 2023, in: Versicherungswirtschaft (VW), Juni 2023, S. 108–111.

Hartramph, Evelyn: Kein Ende des harten Marktes in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 11/2023, S. 320-321.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 16th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2023.

Cremer, Frank: Cyber-Kriegsführung aus Perspektive der (Rück-)Versicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2023.

Dirks, Jörg: Captives: Steigende Bedeutung durch Marktverhärtung in der Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2023.

Joniec, Robert: Wert hat Lust auf `ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2023.

Winkler, Erik: ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2023.

Lassen, Fabian: Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2023.

Wang, Lihong: The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2023.

Cremer, Frank: Cyber warfare from the perspective of (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2023.

Dirks, Jörg: Captives: Increasing importance due to market hardening in reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2023.

Joniec, Robert: Who wants to play a round of reinsurance? Nah, I always lose at that! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2023.

Winkler, Erik: ESG – Challenges in reinsuring renewable energy. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2023.

Lassen, Fabian: Catastrophe insurance without premium payment – The concept of contigent liability in Switzerland. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2023.

Wang, Lihong: Die Auswirkungen des Handelskriegs zwischen den USA und China auf den chinesischen Kfz-Versicherungsmarkt. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2023.

Cremer, Frank / Fortmann, Michael: Analyse von Ausschlüssen in der Cyber-Versicherung, IT-Sicherheit 4/2023, S. 50-52.

Winkler, Erik: The impact of the environmental, social, and governance (ESG) principles on the underwriting process in the Marine & Energy reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2023.

Cremer, Frank: Assessing open source data, Cyber Economics Magazine, November 2023 – Volume 1 No.2, S. 40-51.

Assoziierte Mitglieder

Funke, Benedikt / Kunze, Lars: Optimale Rückversicherung im Kontext der wert- und risikoorientierten Steuerung, Der Aktuar, 1/2023, S. 9-16.

Funke, Benedikt / Roering, Harmen: "A resimulation framework for event loss tables based on clustering, European Actuarial Journal Vol. 13 (2), pp. 755-774.

Günther, Dirk-Carsten: Der Regress des Sachversicherers, Verlag Versicherungswirtschaft, 553 Seiten, 7. Auflage, Karlsruhe 2023.

Günther, Dirk-Carsten: "Die Rechtsprechung des Reichsgerichts zum Versicherungsrecht – alte Urteile und neue Erkenntnisse" in: Festschrift für Peter Schimikowski "Versicherungsrecht – Vergangenheit und Zukunft" Seite 113-153, München 2023.

Günther, Dirk-Carsten: Klimaerwärmung und Elementarschadenversicherung" in: "Risiko im Wandel – Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, ivwKöln 2023, 289 ff.

Günther, Dirk-Carsten: Allmähliche, nicht augenscheinliche naturbedingte Bewegungen von Gesteins- oder Erdmassen als "Erdrutsch", Anmerkung zu BGH, Urteil vom 09.11.2022, IV ZR 62/22, jurisPR-VersR 01/2023, Anm. 3.

Günther, Dirk-Carsten: Anmerkung zu BGH, Urteil vom 24.1.2023 - VI ZR 1234/20, juris PR-VersR 03/2023, Anm. 1.

Günther, Dirk-Carsten: Kommentierung der Elementarschadenversicherung in MünchKom zum VVG, Bd. 3, 3. Auflage, 2023.

Günther, Dirk-Carsten: Kommentierung der Betriebsunterbrechungsversicherung in Looschelders/Pohlmann, VVG, 4. Auflage, 2023.

2022

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2021 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2022.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2021 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2022.

Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Arash N., Kia / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr / Materne, Stefan: Cyber risk and cybersecurity: A systematic review of data availability, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice, 47, S. 698–736 (2022).

Humberg / Christian / Sheehan, Barry / Shannon, Darren / Fortmann, Michael / Materne, Stefan: Diversification and Solvency II: The Capital Effect of Portfolio Swaps on Non-life Insurers, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice (2022).

Fortmann, Michael: §§ 7a-7d VVG, BeckOK VVG, Hg.: Marlow/Spul (2022).

Fortmann, Michael: §§ 320-330 VAG, BeckOK VAG, Hg.: Erdmann/Diehl/Schradin (2022).

Fortmann, Michael: Verpflichtung zur vorläufigen Übernahme von PR-Kosten in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 2/2022, Anmerkung 2.

Kaya, Hüseyin / Rohlfs, Torsten / Wenzel, Leonard: "Expected Profits Included in Future Premiums" (EPIFP) bei Lebensversicherern – (k)eine Profitabilitätssicht? Zeitschrift für Versicherungswesen 06/2022, S. 162-164, 15.03.2022.

Fortmann, Michael: § 16. Vorsätzliche und grob fahrlässige Herbeiführung des Versicherungsfalls und § 20. Veräußerung der versicherten Sache, in: Martin/Reusch/Schimikowski/Wandt, Sachversicherung, 4. Aufl. 2022.

Fortmann, Michael: Verbraucher-Cyberversicherung, Beck: 1. Auflage 2022.

Fortmann, Michael: Kap. 14 Versicherungen, in: Meyer, Handbuch Immobilienwirtschaftsrecht, 1. Aufl. 2022.

Fortmann, Michael: Anmerkung zu einer Entscheidung des BGH, Urteil vom 26.01.2022 (IV ZR 144/21) - Zu Fragen zum Versicherungsschutz bei coronapandemiebedingten Betriebsschließungen, r+s 2022, S. 141-142.

Fortmann, Michael: Anmerkung zu dem Beschluss des OLG Nürnberg vom 11.4.2022 (5 W 2855/20) – zur Zulässigkeit einer Nebenintervention des KH-VR im Haftpflichtprozess auf Seiten des Geschädigten, r+s 2022, S. 325-327.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 15. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2022.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 15th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2022.

Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr: Cyber exclusions: An investigation into the cyber insurance coverage gap, in: Michael Lang, Séamus Dowling, Ruth Lennon: Multidisciplinary perspectives on cybersecurity research, practice and education: Proceedings of the 1st Cyber Research Conference Ireland, S. 25 – 32 (2022).

Cremer, Frank / Materne, Stefan: Das Cyber-Kumulsrisiko In: Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Risiko im Wandel als Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, Springer Verlag (2022).

Cremer, Frank: Grenzen des (Rück-) Versicherungsschutzes – Eine Analyse der Ausschlüsse der Cyber-Bedingungen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2022.

Dirks, Jörg: Retrozession innerhalb einer ESG-konformen Geschäftsausrichtung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2022.

Joniec, Robert: Klassische RV-Platzierungen und -Auktionen – Wir wissen, dass wir nichts wissen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2022.

Koch, Wolfgang: Berücksichtigung von Klimawandelszenarien im ORSA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2022.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2022.¹

Wang, Lihong: Die Entwicklung chinesischer Online-Versicherungen im Jahr 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2022.

Winkler, Erik: Insurance Capital Standard (ICS). Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2022.

Cremer, Frank: Limits of (re)insurance cover – An analysis of exclusions of cyber-conditions. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2022.

-

¹ 2023 veröffentlicht als "Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Die VersicherungsPraxis (VP), 12/2022 | 1/2023, S. 31-32"

Dirks, Jörg: Retrocession within an ESG-compliant business orientation. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2022.

Joniec, Robert: Classic reinsurance placements and auctions – We know that we know nothing. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2022.

Koch, Wolfgang: Accounting for climate-change scenarios in the ORSA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2022.

Lassen, Fabian: ESG criteria in reinsurer underwriting. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2022.

Wang, Lihong: Developments in Chinese Online Insurance 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2022.

Winkler, Erik: Insurance Capital Standard. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2022.

Heep-Altiner, Maria / Rohlfs, Torsten / Berg, Marcel / Schmidt, Jan-Philipp (Hrsg.): Klima- und Nachhaltigkeitsrisiken für die Versicherungswirtschaft, Wiesbaden: Springer Gabler (2022).

Cremer, Frank / Bauer, Dan: Verfügbarkeit und Bewertung von Daten zu Renewal Rights, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 17 | 2022.

Fortmann, Michael: Lückenfüllung bei nicht wirksam einbezogenen AVB, jurisPR-VersR 7/2022 Anmerkung 3.

Fortmann, Michael: Auswirkung einer fehlenden Erlaubnis nach § 32 KWG in der Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung des Finanzanlagevermittlers, jurisPR-VersR 8/2022 Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Ist das derzeitige Konzept von D&O-Versicherungen noch zeitgemäß?, PHi 2022, S. 142-149.

Kaya, Hüseyin / Röpke, Romina / Rohlfs, Torsten: Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings – Update 2022, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 24/2022, 15.12.2022.

Assoziiertes Mitalied

Günther, Dirk-Carsten: Kriegsklausel in der Cyberversicherung, Krieg im Zeitalter der Digitalisierung, Podcast des STC Versicherungsmakler, Februar 2022.

Günther, Dirk-Carsten: Gespräch über das Silikonfugenurteil des BGH, Podcast des STC Versicherungsmakler, März 2022.

Günther, Dirk-Carsten: Interview zur Cyberversicherung und zum Ukrainekrieg, Tagesspiegel vom 20.04.2022.

Günther, Dirk-Carsten: Interview für das Magazin Inside Out, Ausgabe 59, Herbst 2021, S. 21.

Günther, Dirk-Carsten: Hier ist die Rechtsentwicklung noch nicht zu Ende, Interview mit VW heute am 31.01.2022 zur ersten BGH-Entscheidung wegen coronabedingter Betriebsschließung (Urteil vom 26.01.2022 – IV ZR 144/21).

Günther, Dirk-Carsten: Geheimhaltungsanordnung zu kalkulatorischen Unterlagen eines Krankenversicherers im Beitragsanpassungsprozess, Urteilsanmerkung zu BGH, Beschluss vom 10.11.2021 – IV ZB 29/20, beck-fachdienst Versicherungsrecht 25/2021 vom 16.12.2021.

Günther, Dirk-Carsten: Hybride Kriegsführung und Ausschluss für Kriegsschäden am Beispiel des russisch-ukrainischen Konflikts, VW 04/2022, S. 68 ff.

Günther, Dirk-Carsten: Keine Deckung für Schließungen wegen COVID-19 in der Betriebsschließungsversicherung, Urteilsanalyse von BGH, Urteil vom 26.01.2022 – IV ZR 144/21, FD-Versicherungsrecht 2/2022 vom 28.01.2022.

Günther, Dirk-Carsten: Betriebsschließungsversicherung wegen Covid-19, NJW 2022, S. 818 ff.

2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2020 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2020 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2021.

Fortmann, Michael: Versicherungsschutz für Ansprüche aus § 64 Satz 1 GmbHG in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 1/2021, Anmerkung 1.

Rohlfs, Torsten / Sebralla, Fabienne: Prüfung der Solvabilitätsübersicht, https://solvency-kompakt.de/content/pruefung-der-solvabilitaetsuebersicht.

Fortmann, Michael: Aufrechnungserklärung als Versicherungsfall in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 2/2021, Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Versicherungsschutz von Ansprüchen aus § 64 Satz 1 GmbHG a.F. in der D&O-Versicherung, jurisPR-HaGesR 2/2021, Anmerkung 6.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – neues Haftungspotenzial für Versicherungsvermittler? R+s 2021, S. 121-128.

Fortmann, Michael: Umfang des Deckungsschutzes im Rahmen der Berufshaftpflichtversicherung für Rechtsanwälte, jurisPR-VersR 4/2021, Anmerkung 1.

Winkler, Erik / Cremer, Frank: 18. Kölner Rückversicherungs-Symposium: Rückversicherung 2021 – Was sind die politischen / regulatorischen Rahmenbedingungen?, in: Die VersicherungsPraxis (VP), 6/2021, S. 40-42.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – Anmerkung zu LG Flensburg, Urteil vom 17.12.2020 – 4 O 143/20, COVuR 2021, S. 158.

Fortmann, Michael: Die Prospekthaftungsversicherung, r+s 2021, S. 245.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 14. Jahrestagung des Förder-kreises Rückversicherung 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 14th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2021.

Cremer, Frank: Verfügbarkeit und Standardisierung von Daten zu Cyber Risiken. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in der Rückversicherung – Herausforderung und Chancen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2021.

Joniec, Robert: Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2021.

Koch, Wolfgang: Einschätzung des BaFin Merkblattes zu Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2021.

Lassen, Fabian: Einsatz von Auktionen zur Platzierung von Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2021.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Ökosystemen im Bereich Automotive & Mobility. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2021.

Wang, Lihong: COVID-19 Impact on Chinese (Re)Insurance Industry. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2021.

Cremer, Frank: Availabilty and standardisation of data on cyber risks. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in Reinsurance – Challenges and Opportunities. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2021.

Joniec, Robert: The reinsurance market as allocation mechanism – The shadow side of the traditional. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2021.

Koch, Wolfgang Assessment of the BaFin Guidance Notice on Dealing with Sustainability Risks in Risk Management. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2021.

Lassen, Fabian: Use of auctions for reinsurance placement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2021.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of ecosystems in the automotive and mobility field. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2021.

Wang, Lihong: Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2021.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz?, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21 | 2021, S. 673-677.

Kaya, Hüseyin, Röpke, Romina, Rohlfs, Torsten (2021): Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings – Update 2021, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 24 | 2021, S. 787-792.

Heep-Altiner / Maria, Rohlfs / Torsten: Die Bewertung von Klimarisiken bei Schaden-/Unfallversicherern. Assekurata-Newsletter 69/2021.

2020

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2019 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1-2/2020, 2. Auflage.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2019 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2-2/2020, 2. Auflage.

Rohlfs, Torsten, Mahnke, Alexander (Hrsg.): Betriebliches Risikomanagement und Industrieversicherung: Erfolgreiche Unternehmenssteuerung durch ein effektives Risiko- und Versicherungsmanagement, Springer Gabler Verlag

Fortmann, Michael: Rechtliche Gefahren für Manager im Zusammenhang mit Cybervorfällen, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 9 | 2020, S. 273-276.

Rohlfs, Torsten: § 22. Bericht über die unternehmenseigene Risiko- und Solvabilitätsbeurteilung (ORSA-Bericht), in: Versicherungsunternehmensrecht, Diehl (Hrsg.), C.H. Beck Verlag, S. 509-512.

Rohlfs, Torsten / Glößner, Johannes: § 35. Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen, in: Versicherungsunternehmensrecht, Diehl (Hrsg.), C.H.Beck Verlag, S. 791-814.

Rohlfs, Torsten / Glößner, Johannes: § 36. Rechnungslegung von Versicherungskonzernen, in: Versicherungsunternehmensrecht, Diehl (Hrsg.), C.H.Beck Verlag, S. 814-842.

Fortmann, Michael: Managerhaftung und deren Deckung in Zeiten des Coronavirus SARS-CoV-2, in: juris PraxisReport Versicherungsrecht (jurisPR-VersR) 5 | 2020 Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherungen in der Coronakrise, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 10 | 2020, S. 300.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 13. Jahrestagung des Förder-kreises Rückversicherung 2020. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2020.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 13th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2020.

Dietmann, Manuel: Präventive Sanierungsplanung bei Versicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2020.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2020.

Joniec, Robert: Kapital ist fungibel, der Markt wird effizienter – Doch wie valide sind Forschungsergebnisse? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2020.

Koch, Wolfgang: Entwicklung der Sovereign Cat Pools in Schwellen- und Entwicklungsländern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2020.

Lassen, Fabian: Environmental Social Governance – Ein Blick auf die Rückversicherer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2020.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Produktrückrufen im Automobilbereich. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2020.

Dietmann, Manuel: Preventive recovery planning for insurance companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2020.

Dirks, Jörg: Cyber risks in reinsurance – Insurable on a parametric basis and through artificial intelligence? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2020.

Joniec, Robert: Capital is fungible, the market is growing more efficient – But how valid are research results? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2020.

Koch, Wolfgang: Trend in sovereign cat pools in emerging and developing economies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2020.

Lassen, Fabian: Environmental social governance – A look at the reinsurer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2020.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of product recalls in the automobile sector. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2020.

Wang, Lihong: China's Belt and Road Initiative (BRI) – Its impact on the global (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2020.

Materne, Stefan (Hrsg.): Die Rückversicherung nach HIM. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2020.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Transfer von Naturkatastrophenrisiken von Schwellenländern über Cat-Bonds (I.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 15-16 | 2020, S. 499-503.

Fortmann, Michael: Coronakrise und Betriebsschließungen – noch kein Ende der Unsicherheit in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadenrecht (VersR), 17 | 2020, S. 1073-1081

Pütz, Fabian: Das Risiko von Produktrückrufen im Zeitalter von vernetzten automatisierten Fahrzeugen, in: Versicherungspraxis (VP), 9/2020, S. 17-22.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Transfer von Naturkatastrophenrisiken von Schwellenländern über Cat-Bonds (II.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 17 | 2020, S. 532-538.

Fortmann, Michael: Managementhaftung und Eigenschadenabsicherung – Eine gute Kombination für Manager?, in: Neue Juristische Wochenschrift (NJW), 42 | 2020, S. 3064 – 6068.

Fortmann, Michael: Organhaftung und Versicherungsschutz bei Ansteckungsrisiken, in: Arbeitsschutz in Recht und Praxis, 12 | 2020, S. 384-386.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – ein Update, in: recht und schaden (r+s), 12 | 2020, S.665-675.

Rohlfs, Torsten: § 16. Geschäftsorganisation und Risikomanagement, in: Versicherungsunternehmensrecht, Diehl (Hrsg.), C.H. Beck Verlag, S. 379-408.

Kaya, Hüseyin, Röpke, Romina, Rohlfs, Torsten (2020): Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 22 | 2020, S. 719-724.

Fortmann, Michael: Nichtanwendbarkeit von Besitz- und Benzinklausel in der PHV bei Dienstwagenüberlassung, jurisPR-Vers 12/2020 Anmerkung 3

2019

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2018 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2019.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2018 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2019.

Rohlfs, Torsten / Savic, Boban / Will, Dieter (Hrsg.): Rechnungslegung und Controlling der Versicherungsunternehmen, Verlag Versicherungswirtschaft

Muprhy, Finbarr / Pütz, Fabian / Rohlfs, Torsten / Wrana, Dennis / Biermann, Michael: The impact of autonomous vehicle technologies on product recall risk, International Journal of Production Research

Morawetz, Marco / Pütz, Fabian, Rohlfs / Torsten: Risiken des automatisierten Fahrens – Herausforderungen und Lösungsansätze für die Kfz-Versicherung, Proceedings zum 14. FaRis & DAV-Symposium am 7. Dezember 2018 in Köln, Forschung am ivwKöln, Band 2/2019.

Heep-Altiner, Maria / Mullins, Martin / Rohlfs, Torsten (Hrsg.): Solvency II in the Insurance Industry. Application of a Non-Life Date Model, Springer Verlag

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 11th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2019.

Wang, Lihong: Rising Middle Class in China and the impact on insurance and reinsurance, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 02/2019, S. 30-32.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of connected automated vehicles: Motor Insurance, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 03/2019, S. 90-96.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of connected automated vehicles: Product Liability and Product Recall Insurance, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 05|2019, S. 153-156.

Pütz, Fabian: Führt das automatisierte Fahren zu einer materiellen Verlagerung von Haftungskosten auf die Herstellerseite?, in Versicherungspraxis (VP), 5/2019, S. 8-12.

Hartramph, Evelyn: 16. Kölner Rückversicherungs-Symposium, Rückversicherung 2019 – Ausnahmezustand oder neue Normalität?, in Versicherungspraxis (VP), 6/2019, S. 31-33.

Hartramph, Evelyn: Ausnahmezustand oder Neue Normalität in der Rückversicherung?, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 12|2019, S. 366-367.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 12. Jahrestagung des Förder-kreises Rückversicherung 2019. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2019.

Koch, Wolfgang / Materne, Stefan: Informationsasymmetrien zwischen Rückversicherungsmaklern und Zedenten, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21|2019, S. 648-654.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 12th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2019. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2019.

Dietmann, Manuel: Zunehmende Bedeutung der Risikomanagementfunktion in Versicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2019.

Dirks, Jörg: Unbemannte Fluggeräte – Evolution des Luftfahrt (Rück-) Versicherungsmarktes. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2019.

Joniec, Robert: Wie geht es dem Rückversicherung-Zyklus? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2019.

Knocks, Kai-Olaf: Der ILS-Markt 2019 – abgeschreckt oder abwartend. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2019.

Koch, Wolfgang: Informationsasymmetrien zwischen Rückversicherungsmaklern und Zedenten. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2019.

Lassen, Fabian: Senkung der Volatilität durch Einsatz eines versicherungstechnischen Swaps. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2019.

Pütz, Fabian: Transfer von Cat-Risiken von Schwellenländern aus volkswirtschaftlicher Perspektive. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2019.

Dietmann, Manuel: The increasing importance of the risk-management function in insurance companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2019.

Dirks, Jörg: Unmanned aircraft – Evolution of the market for aviation (re-)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2019

Joniec, Robert: How is the reinsurance cycle doing? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2019.

Knocks, Kai-Olaf: The ILS market in 2019 – discouragement or wait-and-see? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2019.

Koch, Wolfgang: Information asymmetries between reinsurance brokers and assignors. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2019.

Lassen, Fabian: Reducing volatility through use of an insurance swap. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2019.

Pütz, Fabian: Transferring cat risks from emerging markets from a macroeconomic perspective. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 19/2019.

Wang, Lihong: China InsurTech Development. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 20/2019.

Dirks, Jörg: Wandel der Geschäftsbeziehungen – Wird durch die Distributed-Ledger-Technologie die direkte Beziehung zwischen Erst- und Rückversicherungsunternehmen gestärkt?, in: Versicherungspraxis (VP), 11/2019, S. 17-19.

2018

Böggemann, Jan: Optimierung des Einkaufs von Rückversicherung im Industrieunternehmen, in: Die VersicherungsPraxis (VP), 6/2018, S. 6-7.

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2017 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2018.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2017 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2018.

Heep-Altiner, Maria / Rohlfs, Torsten: Solvency-II-Berichterstattung. Quantitative Berichterstattung für die Öffentlichkeit, 2. Auflage, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe.

Rohlfs, Torsten: Grundlagen zum Risikomanagementprozess, https://solvency-kompakt.de/content/grundlagen-zum-risikomanagementprozess

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 10th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2018.

Schumann-Kemp, Brigitte: Bericht zum 15. Kölner Rückversicherungs-Symposium Rückversicherung 2018 – Retrozession 2018 – nach Harvey, Irma und Maria? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2018.

Materne, Stefan / Seemayer, Thomas: Rückversicherung, in: Halm/Engelbrecht/Krahe (Hrsg.): Handbuch des Fachanwalts Versicherungsrecht, 6. Auflage, Köln.

Rohlfs, Torsten / Kmita, Eveline / Kreeb, Markus (2018): Kommentierung der §§ 74-88 "Solvabilitätsübersicht", in: Beck' scher Online-Kommentar VAG, C.H. Beck Verlag, 2018.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 11. Jahrestagung des Förder-kreises. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2018.

Joniec, Robert: Wetterrisiko – Entwicklung und Standardisierung neuer Deckungskonzepte, Die VersicherungsPraxis, Fachzeitschrift für die versicherungsnehmende Wirtschaft, Ausgabe 8/2018, ISSN 0170 - 24 4 0, S. 20-21.

Lassen, Fabian, Eich, Markus, Materne Stefan: Tausche Risiko, biete Entlastung - Wie die Senkung der Volatilität durch den Einsatz eines versicherungstechnischen Swaps gelingt, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 11/2019, S. 70-73.

Joniec, Robert: Weather Derivative Design in Wine Production: A Preliminary Study for Mediterranean Grapes, 1. November 2018 / Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 21|2018, S. 659-662.

Pütz, Fabian: Was bedeutet das autonome Fahren für Herstellerhaftung und Opferschutz?, in VGA Nachrichten, Jahrgang 67,2018 – Nr. 3, ISSN 0170 – 96660, S. 111-112.

Pütz, Fabian: Die Auswirkungen automatisierter Fahrzeuge auf das Geschäftsmodell der Kfz-Versicherung: Die Wirkung von Rechts- und Motivationsaspekten auf das Regressverhalten des Kfz-Versicherers 15. November 2018 / Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 22|2018, S.697-700.

Lassen, Fabian / Eich, Markus / Materne, Stefan: Entwicklung eines länderübergreifenden Versicherungspools und anderer risikopolitischer Maßnahmen zur Reduzierung der Volatilität von lokalen Naturgefahren. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2018.

Dietmann, Manuel: Interne Überprüfung des Governance-Systems in der Praxis. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2018.

Dirks, Jörg: DLT – Wandel der Geschäftsbeziehungen zwischen Erst- und Rückversicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2018.

Knocks, Kai-Olaf: Die Drohnen-Verordnung und ihre (möglichen) Auswirkungen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2018.

Koch, Wolfgang: Risikotransfer in Schwellen- und Entwicklungsländern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2018.

Lassen, Fabian: Pooling von lokalen Naturkatastrophen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2018.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte des (vernetzten) automatisierten Fahrens. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2018.

Dietmann, Manuel: Internal Review of the Governance System in practice. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2018.

Dirks, Jörg: DLT – Change in Business Relationships between Primary Insurers and Reinsurance Companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2018.

Knocks, Kai-Olaf: The Drone Regulation and Its (Possible) Impacts. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2018.

Koch, Wolfgang: Risk Transfer in Emerging and Developing Countries. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2018.

Lassen, Fabian: Pooling of Local Natural Disasters. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2018.

Pütz, Fabian: Reinsurance Aspects of (Networked) Automated Driving. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2018.

Wang, Lihong: The Rising Middle Class in China and Its Implications for (Re)Insurance Industry. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 19/2018.

Pütz, Fabian / Murphy, Finbarr / Mullins, Martin / Maier, Karl / Friel, Raymond / Rohlfs, Torsten: Reasonable, Adequate and Efficient Allocation of Liability Costs for Automated Vehicles: A Case Study oft he Germany Liability and Insurance Framework.

Rohlfs, Torsten: Risikomanagement im Versicherungsunternehmen. Identifizierung, Bewertung und Steuerung, 2. Auflage, Verlag Versicherungswesen, Karlsruhe.

2017

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2016 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2017.

Materne, Stefan (Hrsg.): Forschungsbericht 2016 des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung. In: Forschungsbericht für das Jahr 2016, Schriftenreihe Forschung am ivwKöln, Band 1/2017.

Hoos, Sebastian: Die (Rück-)Versicherung von Flüchtlingsunterkünften unter dem Blickwinkel der Terrorismusregelungen in der deutschen Sachversicherung, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 01/2017, S. 25-27.

Kaiser, Lucas: Bedeutung von Ratings für Rückversicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2017.

Schumann-Kemp, Brigitte: Bericht zum 14. Kölner Rückversicherungs-Symposium 2017 – Protektionismus durch Regulierung? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2017.

Pütz, Fabian / Wichelhaus, Ingo / Materne, Stefan: Konzeption eines proportionalen Solvency Bonds zur Reduktion des vorzuhaltenden Risikokapitals für das Prämien- und Reserverisiko unter Solvency II, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 21/2017, S. 660-662.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 10. Jahrestagung des Förder-kreises Rückversicherung am 7. Juli. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2017.

Materne, Stefan: Chinas Rückversicherungsmarkt stagniert aufgrund zunehmender Regulierung. Interview in Versicherungswirtschaft (VW) 12/2017, S. 49.

Wang, Lihong: Dragon with Endurance – How China's Economic Slowdown Impacts the Insurance Industry, Versicherungswirtschaft (VW) 12/2017, S. 48-50.

Materne, Stefan: Die US-Schäden testen die ILS-Investoren. Interview in Versicherungswirtschaft heute, 04.12.2017, http://versicherungswirtschaftheute. de/maerkte-vertrieb/chinas-ruckversichererleiden-unter-regulierung.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Alternative Capital und Basisrisiko in der Standardformel (non-life) von Solvency II. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2017. Auch erschienen in der Schriftenreihe Forschung am ivwKöln, Band 8/2017.

Böggemann, Jan: Optimierung des Einkaufs fakultativer Rückversicherung eines Idustrieversicherers. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2017.

Dietmann, Manuel: SFCR: Erkenntnisse zur erstmaligen Veröffentlichung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2017.

Hoos, Sebastian: Kritische Analyse der Praxisanwendung der Ereignisdefinition. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2017.

Joniec, Roboert: Acturial Swap. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2017.

Kaiser, Lucas: Auswirkungen verschiedener Determinanten auf das Rating von Rückversicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2017.

Knocks, Kai-Olaf: Autonomes Fahren – Evolution oder Revolution?. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2017.

Lassen, Fabian: Beschäftigte in der Rückversicherungsindustrie – Deutschland und USA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2017.

Pütz, Fabian: Alternative Capital und Basisrisiko in der Standardformel (non-life) von Solvency II. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2017.

Böggemann, Jan: Optimizing the Purchase of Optional Reinsurance by industrial Insurer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2017.

Dietmann, Manuel: SCFR: Findings for Initial Publication. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2017.

Hoos, Sebastian: Critical Analysis of the Practical Application of the Definition of an Event. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2017.

Joniec, Robert: Acturial Swap. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2017.

Kaiser, Lucas: The Impact of Different Determinants on the Rating of Reinsurance Companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2017.

Knocks, Kai-Olaf: Autonomes Driving: Evolution or Revolution? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 19/2017.

Lassen, Fabian: Employees in the Reinsurance Industry: Germany and the USA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 20/2017.

Pütz, Fabian: Alternative Capital and Basic Risk in the Standard Formula (NonLife) of Solvency II. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 21/2017.

Wang, Lihong: Chinese Automobile Vehicle Recall Insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 22/2017.

2016

Hoos, Sebastian: Die (Rück-)Versicherung von Flüchtlingsunterkünften unter dem Blickwinkel der Terrorismusregelungen in der deutschen Sachversicherung, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 24/2016, S. 779-782.

Lassen, Fabian: Offshore Windparks und Rückversicherung, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 21/2016, S. 658-660.

Pütz, Fabian / Engling, Matthias / Materne, Stefan: Die Bedeutung der Ereignisdefinition im Underwriting-Prozess des Rückversicherers Technische Hochschule Köln. Forschung am ivwKöln, Band 9-2/2016 (2.Auflage). https://cos.bibl.th-koeln.de/frontdoor/index/index/docld/379

Lassen, Fabian / Kaiser, Lucas: Ist die Rückversicherung noch der Fels in der Brandung? Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 12/2016, S. 379.

Lassen, Fabian / Kaiser, Lucas: Ist die Rückversicherung noch der Fels in der Brandung? Versicherungspraxis (VP) 8/2016, S. 28.

Materne, Stefan: Rückversicherung: Anpassung des Geschäftsmodells ähnelt Kursänderung eines Tankers, Bericht vom 31. Mai 2016, in: Versicherungswirtschaft-Heute, Tagesreport.

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2015 des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung. Köln: Technische Hochschule Köln. (Forschung am ivwKöln, 2/2016). https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/

fakultaeten/wirtschafts_und_rechtswissenschaften/fsrv_jahresbericht_02_2016_v2_webversion.pdf

Materne, Stefan (Hrsg.): Forschungsbericht 2015 des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung. Köln: Technische Hochschule Köln. (Forschung am IVW Köln, 1/2016). https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/hochschule/fakultaeten/wirtschafts_und_rechtswissenschaften/webversion_01_2016.pdf, S. 3-9.

2015

Axer, Jochen / Medert, Heiko Klaus / Voß, Birgit: Versicherungsteuergesetz – Kommentar, Karlsruhe: Verlag Versicherungswirtschaft GmbH, 2015.

Pütz, Fabian: Die Bedeutung der Ereignisdefinition im Underwritingprozess des Rückversicherers, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 21/2015, S. 711-712.

Wang, Lihong: Competitive Market - Employer's Liability Business in China, Versicherungswirtschaft (VW) 11/2015, S. 40-42.

Knocks, Kai-Olaf / Materne, Stefan: Risiko Drohnen: Unbemannte Fluggeräte in der Haftpflichtversicherung, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV) 18/2015, S. 587-590.

Materne, Stefan / Seemayer, Thomas: Rückversicherung, in: Halm/Engelbrecht/Krahe (Hrsg.): Handbuch des Fachanwalts Versicherungsrecht, 5. Auflage, Köln, 2015, S. 2359-2399.

Materne, Stefan: Rückversicherer vor substantiellen Fragen: Hurrikane nicht das Thema. Bericht vom 12. Mai 2015, in: Versicherungswirtschaft-Heute, Tagesreport.

Hoos, Sebastian: Das Geschäftsmodell der Rückversicherer – den Herausforderungen gewachsen?. Bericht zum 12. Kölner Rückversicherungs-Symposium vom 12. Mai 2015, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Nr. 11/2015, S. 342-343.

Hoos, Sebastian: Das Geschäftsmodell der Rückversicherer – den Herausforderungen gewachsen?. Bericht zum 12. Kölner Rückversicherungs-Symposium vom 12. Mai 2015, in: Versicherungspraxis (VP), Nr. 7/2015, S. 34.

Materne, Stefan: Im Bereich der Rückversicherung gibt es keinen Kopierschutz, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 9/2015, S. 18-19.

2014

Materne, Stefan: Paradigmenwechsel bei Rückversicherern möglich, Interview zum 11. Kölner Rückversicherungs-Symposium in Köln, vom 15.05.2014, in: Versicherungswirtschaft-Heute, Tagesreport.

Hoos, Sebastian: Risikotransfer 2.0 – welche Rolle spielen die Rückversicherer?, Bericht zum 11. Kölner Rückversicherungs-Symposium vom 15. Mai 2014, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Nr. 12/2014, S. 355-356.

Hoos, Sebastian / Materne, Stefan / Wichelhaus, Ingo: Die Verbriefung von Langlebigkeitsrisiken durch Longevity Bonds - Darstellung anhand zweier Praxisbeispiele (I.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Nr. 11/2014, S. 327-331.

Hoos, Sebastian / Materne, Stefan / Wichelhaus, Ingo: Die Verbriefung von Langlebigkeitsrisiken durch Longevity Bonds - Darstellung anhand zweier Praxisbeispiele (II.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Nr. Nr. 12/2014, S. 365-368.

Hoos, Sebastian / Heep-Altiner, Maria: Vereinfachter Nat Cat Modellierungsansatz zur Rückversicherungsoptimierung, in: Forschung am IVW, März 2014.

Knocks, Kai-Olaf: Kapitalzufluss im Cat-Bond-Markt – Günstiges Umfeld für Risikosponsoren.

2013

Wang, Lihong: Positive increase of insurance density and penetration in China, in: Versicherungswirtschaft (VW), Heft 22/2013, S. 36 - 38.

Knocks, Kai-Olaf: Das Ende der Zyklen, in: Versicherungswirtschaft (VW), Heft 12/2013, S. 69.

Materne, Stefan / Seemayer, Thomas: Mitrückversicherung, in: Lüer, Dieter / Schwepcke, Andreas (Hrsg.): Rückversicherungsrecht, München, Verlag C.H. Beck, 2013, S. 693-730.

2012

Knocks, Kai-Olaf / Seemayer, Thomas: Geschäftsmodelle in der Rückversicherung - für die Zukunft gerüstet?, Das 9. Kölner Rückversicherungs-Symposium, in: Zeit-schrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 13-14/2012, S. 415-416.

Wang, Lihong: Case Study Passenger Carrier Liability (PCL) Insurance in China, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 21/2012, S. 687-690.

2011

Reimers-Rawcliffe, Lutz: Eine Darstellung von Rückversicherungsprogrammen mit Anwendung auf den Kompressionseffekt, in der Publikationsreihe Forschung am IVW, Nr. 5/2011.

Knocks, Kai-Olaf / Materne, Stefan: Kosten von Catbonds – Einflussfaktoren und aktuelle Tendenzen, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 21/2011, S. 707-714.

Knocks, Kai-Olaf / Materne, Stefan: Positive Aussichten für Katastrophenanleihen, in: Versicherungswirtschaft (VW), Heft 15/2011, S. 1075-1081.

Knocks, Kai-Olaf / Seemayer, Thomas: Wendepunkt in der Rückversicherung? Das 8. Kölner Rückversicherungs-Symposium, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 12/2011, S. 422-423.

Materne, Stefan / Seemayer, Thomas: Rückversicherung, in: Halm / Engelbrecht / Krahe (Hrsg.): Handbuch des Fachanwalts Versicherungsrecht, 4. Auflage, Köln, Luchterhand, 2011, S. 2545-2586.

2010

Seemayer, Thomas: Die EU-Sektoruntersuchung zu den Unternehmensversicherungen: Meistbegünstigungsklauseln in Rückversicherungsverträgen unter Berücksichtigung des Kartellrechts, in Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft (ZVersWiss) (2010) 98, S. 603 – 612.

Delbrück, Hans-Helmuth / Seemayer, Thomas: D&O im Versicherungskonzern – Lücken im Selbstbehalt?, in Versicherungswirtschaft (VW), Heft 21/2010, S. 1512-1514.

Materne, Stefan / Schnusenberg, Oliver: Sprechen Sie Bias? An investigation of cultural differences in behavioral finance biases between Germany and the United States, in: Journal of Behavioral Studies in Business http://www.aabri.com/jbsb.html (19. September 2010).

Axer, Jochen / Seemayer, Thomas: Die Neuausrichtung der Vorstandsvergütung bei Versicherungsunternehmen: Idee, Regelungsgehalt und Zielsetzung (I.), in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 2010, Nr. 14 S. 510 ff.

Axer, Jochen / Seemayer, Thomas: Die Neuausrichtung der Vorstandsvergütung bei Versicherungsunternehmen: Idee, Regelungsgehalt und Zielsetzung (II.), in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 2010, Nr. 15/16 S. 552-555.

Knocks, Kai-Olaf / Materne, Stefan: Grenzen und Herausforderungen bei der Verbriefung von Versicherungsrisiken, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 11/2010, S. 767-771.

Seemayer, Thomas: Der Ereignisbegriff in Schadenexzedentenverträgen in der Rückversicherung von Haftpflichtrisiken, Schriftenreihe des Instituts für Versicherungswesen der Fachhochschule Köln, Karlsruhe, Verlag Versicherungswirtschaft, 2010.

Seemayer, Thomas / Materne, Stefan: Viele Ereignis-Begriffe verderben die Rückdeckung in Haftpflicht, in Versicherungswirtschaft (VW), Heft 5/2010, S. 356-360.

Seemayer, Thomas: Entwendungstatbestände in der Fahrzeug-Kaskoversicherung – zugleich Anmerkung zu OLG Köln vom 22. Juli 2008 in: Recht und Schaden (r+s) 2010, S. 6-11.

Materne, Stefan / Knocks, Kai-Olaf: Verbriefung von Versicherungsrisiken – Alternativer Risikotransfer für Industrieunternehmen?, in: Die VersicherungsPraxis, Heft 1/2010, S. 4-9.

2009

Materne, Stefan / Seemayer, Thomas: Die kartellrechtliche Behandlung der Praxis der Meistbegünstigung in der EU-Sektoruntersuchung, in: VersicherungsRecht (VersR) 2009, Heft 28/2009 S. 1326-1333.

Knocks, Kai-Olaf: Auch im K-Markt kann sich Verbriefung von Risiken lohnen – Bilanzielle Auswirkungen am Beispiel der Sparc Europe, in: Versicherungswirtschaft (VW), Heft 14/2009, S. 1124-1126.

Materne, Stefan / Seemayer, Thomas: Die Aufsicht über Mixed Insurance Companies nach dem VAG, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 14/2009 S. 466-467.

Seemayer, Thomas: Höhere Preise, mehr Eigendeckung, Wunsch nach Vielfalt: Die Rückversicherer und die Finanzkrise, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 13/2009, S. 428-430.

2008

Materne, Stefan / Diehl, Frank: Rückversicherung, in: Halm / Engelbrecht / Krahe (Hrsg.): Handbuch des Fachanwalts Versicherungsrecht, 3. Auflage, Köln, Luchterhand, 2008.

Seemayer, Thomas: Rückversicherer – Ruhe vor dem Sturm?, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), Heft 13/2008, S. 423-424.

Seemayer, Thomas: Verbriefung von Versicherungsrisiken – Zum Vortrag von Prof. Stefan Materne, in: Versicherungsbetriebswirt (VB), Heft 4/2008, S. 115.

Impressum

Diese Veröffentlichung erscheint im Rahmen der Schriftenreihe der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung.

Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, 1/2024 ISSN 2567-6652

Prof. Stefan Materne (Hrsg.): Jahresbericht 2023 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Schriftleitung / editor's office:

Prof. Stefan Materne

Lehrstuhl Rückversicherung Chair of Reinsurance

Sprecher der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung Speaker of the Cologne Research Centre for Reinsurance

Institut für Versicherungswesen / Institute for Insurance Studies

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften / Faculty of Business, Economics and Law

Technische Hochschule Köln / Cologne University of Applied Sciences

Gustav Heinemann-Ufer 54 50968 Köln / Cologne Germany

Mobil + 49 171 7789 265

Mail stefan.materne@th-koeln.de

Web www.th-koeln.de

Gutachter / reviewer:

Ingo Wichelhaus

Mobil + 49 171 5642 673 Mail ingo.wichelhaus@gmx.de